

ECHINGER

ECHO

Ihre Ortszeitung für Eching und die Ortsteile
Deutenhausen, Dietersheim, Günzenhausen,
Hollern und Ottenburg

Monatlich an alle Haushalte
13. Jahrgang | 3. Ausgabe | 06. März 2023

Immer aktuell unter www.echinger-echo.de

Drei großartige Shows im randvollen Bürgerhaus Legendärer „Ball der bösen Buben“ des Echinger Burschenvereins



Tanzgruppe Feminance – 8 Tänzerinnen des TSV Neufahrn

Der „Run“ auf Karten zum legendären „Ball der bösen Buben“, setzte mit der ersten Minute des Vorverkaufes ein. Innerhalb der wenigen Stunden nach den ersten zwei Verkaufstagen, waren nur noch Restkarten zu erhalten. Deutlicher kann man die Beliebtheit eines Faschingsballes nicht beschreiben. Die Echinger Burschen hatten für den „Ball der bösen Buben“ ein attraktives Programm mit drei Showteilen vorbereitet.

Die Partyband „Coco-Nuts“ sorgte für den Sound, der bei den Echinger Gästen ankam und steigerte die Stimmung von Stunde zu Stunde.

„Feminance“ nennen sich die acht Tänzerinnen des TSV Neufahrn. Sie zeigten im Bürgerhaus ihr Können im ersten Showteil. In seiner Programmmoderation sagte „Seri“ Manhardt: „seit 2019 haben die Mädels geübt, um bei uns Burschen in Eching auftreten zu können“. Eine Anspielung auf die coronabedingte Episode die den lokalen Faschingsbetrieb über zwei Jahre beeinträchtigt hat. Die Zuschauer waren sich einig, dass diese neue Truppe in der Faschingslandschaft eine großartige Bereicherung des Faschingskultur ist. Die Choreografie präzise auf die Musik abgestimmt, viel Tempo und neue Tanzelemente zeichnete den Stil dieser Formation aus. Licht und Ton der

Veranstaltungstechnik rundeten die Vorstellung gekonnt ab. Und so wurde Feminance mit riesigem Applaus für ihr gelungenes Debüt im Bürgerhaus belohnt.

noch einmal so richtig ein. Die vielfältige Show der Lokalmatadore fand die hochverdiente Anerkennung des Publikums. Das absolute Highlight des Abends war

Pfiffe, überwiegend bei den weiblichen Partygästen. Die „begehrlichen“ Pfiffe wiederholten sich im dritten Teil, jetzt mit offenen Hawaihemden getanzt. Sonderap-

»Seit 2019 haben die Mädels geübt, um bei uns Burschen in Eching auftreten zu können.«

„Seri“ Manhardt

Zwischen den drei Showblöcken füllte sich die Tanzfläche mehr und mehr. Umso wichtiger war es, dass gleich an zwei „Zapfpunkten“ die Versorgung mit kühlenden Getränken sichergestellt war. Wenige Zeit später folgte das nächste Highlight in dieser Faschingsnacht. Mit gekonnter Choreografie, perfekt getanzt und mit unübersehbarem Spaß heizte die Narrhalla Heidechia

jedoch wieder einmal der Auftritt der Burschengarde, die bereits seit mehreren Monaten trainiert hatten. Im ersten Teil trat die Truppe in weißen T-Shirts, schwarzer Hose und weißen Sportschuhen im Stil einer Boy-Group auf. Dieses „brave“ Outfit wurde im nächsten Showteil umgestellt auf Männererotik pur. Die offenen Jeansjacken- ohne was drunter- sorgten für heiße

plaus gab es immer wieder für die sehenswerten Chorografien mit Hebefiguren.

Perfekte Organisation, Feiern, Ausgelassenheit und Lebensfreude pur, ergänzt mit großartigen Showteilen machten den Burschenball zu einem legendären Faschingsevent im Echinger Bürgerhaus. ■

Für Sie berichtete Dieter Migge.

Gute Stimmung bei den Gästen des Burschenballs





v.l.n.r.: Anja Backs, Büchereileiterin Judith Tuttas, Elfriede Mayer, Susanne Kerscher, Bürgermeister Sebastian Thaler, Brigitte Willwohl, Ingeborg Heidler (Kirchenverwaltung und Kirchenstiftung) und Diözesanbibliothekarin Sabine Adolph (St. Michaelsbund); nicht auf dem Foto: Ursula Specht

Wertschätzung für tolles Engagement: Ehrenamtliche Bücherei- mitarbeiterinnen werden geehrt

Bereits seit 50 Jahren steht die Echinger Gemeindebücherei als wichtige „außerschulische Bildungseinrichtung“, bei großen und kleinen Bücherfreunden beliebt, in bewährter Kooperation unter der gemeinsamen Trägerschaft von Kirche und Kommune. Und noch etwas ist ganz besonders: Von jeher wird die Bücherei zum ganz überwiegenden Teil von ehrenamtlichen Kräften gestemmt. Aktuell gehören dem Team unter Leitung von Judith Tuttas 18 Frauen an, davon 15 ehrenamtliche Kräfte.

Fünf Mitarbeiterinnen, nämlich Ursula Specht, Elfriede Mayer, Anja Backs, Brigitte Willwohl und Susanne Kerscher wurden am 31. Januar in einem kleinen Festakt in der Bücherei im Kreise ihrer Kolleginnen für ihren Einsatz geehrt. Zwischen zehn und sieben Jahren sind sie bereits dabei. Ein wunderbarer Anlass“, so Tuttas, um dieses „tolle Engagement“ zu würdigen. Bürgermeister Sebastian Thaler als Vertreter der Gemeinde, Ingeborg Heidler als Vertreterin der Kirchenstiftung und Diözesanbibliothekarin Sabine Adolph als Repräsentantin

des St. Michaels-Bunds, dem für die Kirche in Bayern zuständigen Büchereiverband, war es gemeinsam vorbehalten, Dank und Wertschätzung zum Ausdruck zu bringen.

Als „fröhlich, kundenorientiert und charmant“ charakterisierte Adolph das Wirken und die Einstellung der Büchereihelferinnen. Die Bücherei stelle einen „Schatz“ dar, ergänzte Ingeborg Heidler wörtlich und bestätigte dem Team, mit seinen vielfältigen Medien am Puls der Zeit zu sein. Bürgermeister Sebastian Thaler bezeichnete die Gemeindebücherei als einen Ort der Begegnung und lenkte den Blick auf die viele Aktionen und auch Kooperationen mit Schulen, Bürgerhaus, Volkshochschule und Musikschule.

Die Gäste hatten dazu auch einige Geschenke mitgebracht: Blumen und einen Echinger-Gutschein gab es vom Gemeindeoberhaupt, Anstecknadel, Kerze und ein edles Schreibheft für persönliche Einträge vom Adolph und die Kirchenstiftung hatte Sekt, Selters, Krapfen und Brezen für das anschließende zwanglose Beisammensein spendiert. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

Fordern Sie uns!

Münchnerstraße 27b
85375 Neufahrn

Tel: 08165 939 775

info@maler-hako.de

www.maler-hako.de

Malerbetrieb

HAKO

www.echinger-echo.de



Sie finden uns auch auf facebook!

Familienbetrieb
seit 1988!

Wir sind
24h
für Sie
persönlich
da!

Abfluss-Service WITZMANN

- Rohr-, Kanal, Dachrinnenreinigung
- Hebeanlagenreinigung
- TV-Kanal-Untersuchung
- Wurzelentfernung
- Tag + Nacht

089/317 44 88

ECHINGER
ECHO

ANZEIGEN

in Ihrem individuellen Design

Gestaltung
im Preis
inklusive!

Belegexemplare und Mediadaten erwünscht?

0811 55545930 | info@echinger-echo.de | www.echinger-echo.de



Lang, laut und lustig: Günzenhausener Gaudiwurm feiert 50. Geburtstag und sich selbst

Ein besonderes Faschingshighlight feierte heuer sein 50jähriges Jubiläum – nämlich der originelle und beliebte Günzenhausener Gaudiwurm, der von je her vom örtlichen Burschenverein organisiert wird. Treffpunkt für Neandertaler und Griechen, Wikinger und Wilderer, Cowboys und Klima-Aktivist*innen, mehrere Prinzenpaare, ja sogar einen ganzen Zoo und weitere närrische Spezies war das sonst so beschauliche Hörzenhausen. Dort formierten sich nach coronabedingter Zwangspause 2020 und 2021 die rund zwei Dutzend Motivwagen und Fußtrupps zum Umzug. Und nachdem beim feucht-fröhlichen Start laute Musik, gute Laune und etwas Wind die Regenwolken vertrieben hatte, setzte sich die regenbogenbunte Kolonne

für ihre Überlandfahrt in Bewegung. Ihr Ziel: die Wagenparade im Günzenhausener Wirtshof am frühen Nachmittag. Vor großer Kulisse holten sich dort alle Trupps und Solisten ihren persönlichen Applaus für Fantasie, gekonnte Maskerade, zündende Ideen, freche Sprüche und flotte Tanzeinlagen ab. Vorgestellt wurden die Gruppen von Hofmarschall Hubert Rottmair, einem veritablen Gaudiwurm-Veteran, der sein närrisches Amt bereits seit 2008 innehat.

Die breit gestreuten Faschingsthemen von lokal bis global zeigten einmal mehr eine gelungene Mischung aus Kreativität und Witz. Gleich mehrfach ins kritische Visier genommen wurden die „Klimakleber“. Dazu hatte der Burschenverein

Fürholzen auf seinem „Anti-Next-Generation“-Wagen folgendes spöttische Verslein verewigt: „Willst du unser Klima retten, darfst du nicht nach Bali jetten.“ Auf die drohende Klimakatastrophe gemünzt war der satirische Spruch „Wir geben ihrer Zukunft ein Zuhause“ am Gefängnis-Wagen der Neufahrner Landjugend. Ebenfalls on tour: Ein bewegliches Dschungelcamp und eine ebensolche Nervenheilanstalt. Frech und frivol hatten die Echinger Burschen (in Begleitung ihrer Mädels) ein rollendes Freudenhaus einschließlich Leyla auf närrische Fahrt geschickt. Überwiegend das eigene Ortsgeschehen in den Blick genommen haben Günzenhausens „Gaudiwürmler“. Eine hervorragende Werbung für den

Wirt im neu eröffneten griechischen Lokal „Pame Grill“ hatte der Burschenverein auf seinem efeu-umkränzten Gefährt in mediterranem Stil in Szene gesetzt. Die „obdachlose“ Günzenhauser Dorfbühne kann aufgrund eines fehlenden Bürgersaals auf absehbare Zeit nicht spielen und spielt mit ihrem Gefährt gezielt und gereimt auf dieses Problem an: „Feiern wird in Günzenhausen zur Qual, denn es fehlt ein Bürgersaal.“

Wie sich allerdings OpenAir in Günzenhausen feste feiern lässt, stellte die bunte Maschkera beim anschließenden bunten Treiben unter Beweis. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

Echinger Pfarrjugend feiert einen großartigen Faschingsball

Faszinierende Show der Narrhalla Heidechia und des Burschenvereins

Mit guter Stimmung von der ersten Minute an startete der Pfarrfasching im Pfarrheim von St. Andreas Echting. Eine tadellose Organisation, eingespielte Teams in der Küche und an der Theke verbunden mit einem ausgewogenen Show-Programm, sorgten für ein ausverkauftes Haus. Das vielseitige Musikprogramm der DJ's von Rock, Pop und populärer Schlagerhits, traf genau den Geschmack des Publikums. Bestätigt wurde dies, mit einem durchgängig bunten Treiben auf der Tanzfläche, bei dem die Gaudi und die pure Freude am Fasching im Vordergrund standen. Die großartige Akzeptanz der Veranstaltung zeigte das Mitfeiern aller Gäste, vom Ministranten bis hin zum Gemeinderat, Pfarrgemeinderat, Vertretern aus der Mesner-Riege, von Jugend und Senioren.

Auch die „Ehemaligen“ wie der langjährige Echinger Pastoralassistent oder der ehemalige Pfarrgemeinderatsvorsitzende gaben sich die Ehre. Ideenreich war die Auswahl der Masken: Bienenpärchen, Burgfräulein, Pummuckl, Zauberer, ein „großer“ Zwerg, Sträflinge, einem

Mönch, Mäuse in mehreren Varianten, Piraten und Piratinnen oder einem Gemeinderat als Kapitän. Die Veranstalter hatten eine höchst unterhaltsame Programmabfolge für den passend dekorierten Pfarrsaal geplant. Schon der „Volkstanzlehrgang“, mit gekonnter Moderation der Tanzschritte, war ein großer Spaß für die Gäste. Die Narrhalla Heidechia durfte auf dem Echinger Traditionsfasching

nicht fehlen und begeisterte mit ihrem großartigen Showprogramm der Garde und dem Prinzenpaar Julia I. und Andreas VI. Es ist immer wieder faszinierend, wie die Narrhalla mit jeder Größe einer Tanzfläche scheinbar mühelos zurechtkommt. Da konnten die 19 Gardetänzer des Burschenvereins Echting mit ihrer Show, zur vorgerückten Stunde, natürlich nicht hintanstehen. Einen großartigen

Eindruck hinterließ ihr Auftritt bei Schwarzlicht zum Titel „Dark of the night“ von Falco. Es scheint als könnten die Echinger vom Fasching nicht genug bekommen. Die einheitliche Meinung der Pfarrfaschingsgäste war deshalb: „Der Pfarrfasching wird hervorragend angenommen und gehört zur Echinger Faschingskultur“. ■

Für Sie berichtete Dieter Migge.

Beste Stimmung beim Echinger Pfarrfasching



Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

03944 / 36 160
www.wm-aw.de



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

ELEKTRO WAGNER

seit 1972



Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau – Altbau – Umbau
- Antennen-Satelanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkabelungen
- Reparaturen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen

Elektro Wagner GmbH & Co. KG
Erfurter Str. 7, 85386 Echting

Telefon: (089) 3 19 26 84
Telefax: (089) 3 19 66 51

Da ging die Post ab...

Benefiz-Weiberfasching im Bürgerhaus

Ein närrisches Spektakel „for Ladies only“ war am unsinnigen Donnerstag beim über die Gemeindegrenzen hinaus beliebten Benefizweiberfasching von und mit dem katholischen Frauenbund geboten: Über 400

vom Burschenverein, letztere hauptsächlich beim Getränkeausschank.

Erfahrungsgemäß besonders viel Spaß haben Frauen im Fasching an gelungenen „Selbstinszenierungen“ – und

Und da waren heuer viele tolle Hingucker dabei: Erdbeeren oder eine Maxi-Packung M&Ms, Waldgeister, Krankenschwestern, Schmetterlinge oder auch Schneewittchen mit seinen Zwergen beispielsweise.

Zum abwechslungsreichen Showprogramm steuerten der Unterschleißheimer-Lohhofer Faschingsclub Blau-Weiß, die Narrhalla Heidechia mit Garde und Teenie-Garde und auch die Echinger Burschengarde bei. Bei letzteren bedeutet

»Rein ins rein weibliche Tanzvergnügen.«

Faschingsfreundinnen aus nah und auch ferner genossen in allerbesten Gesellschaft einen (fast) männerfreien „Mehrgenerationen-Mädelsabend“ der beschwingten Art. Als Unterstützung des großen, faschingserprobten Frauenbund-Teams mit an Bord waren heuer Mitglieder der Heidechia und

lassen ihrer Fantasie und Kreativität bei originellen Kostümierungen freien Lauf. Und weil man/frau beim Weiberfasching selten allein kommt, sondern mindestens zu zweit und noch öfter in befreundeter Großbesetzung, ist stets auch ein einfallsreicher Partner- oder Ensemblelook angelegt.

„Rein ins rein weibliche Tanzvergnügen“ hieß durchgängig die Devise und alle nur denkbaren Spezies tanzten zur Stimmungs- und Discomusik von DJ Lilo Molina. Nicht fehlen durfte da der Makarena. Daneben aber ließ der Frauenbund auch tanzen, und zwar ausgewiesene Faschingsprofis.

der Auftritt beim Weiberfasching zugleich auch ein „Warming-Up“ für den hauseigenen „Ball der Bösen Buben“ am Faschingssamstag, wo dann auch als Mitternachts-Spektakel die Premiere der diesjährigen neuen Burschenperformance geboten wurde. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.





Viel Spaß und Schwung beim Ü-60-Fasching der Nachbarschaftshilfe

„Das simma dabei, das ist prima“ – dieses Motto könnten die gut 60 überwiegend bunt und fantasievoll gewandete Faschingsfreunde auf der beschwingten Ü60-Party im Saal des ASZ/Mehrgenerationenhauses wohl beherzigt haben: Die nachmittägliche „Gute-Laune-Party“ am 15. Februar war so recht etwas für den Geschmack aller junggebliebenen Faschingsfans, deren Alter nicht nur mit einer sechs, sondern häufig auch mit einer sieben oder einer acht begann. Für das kulinarische

und Wohlfühl-Programm verantwortlich zeichnete das gut eingespielte Team der Nachbarschaftshilfe, das ein opulentes Tortenbuffet mit selbstgebackenen Köstlichkeiten zusammengestellt hatte. Als aufmerksame Gastgeberinnen sorgten die lustig verkleideten NBH Damen dafür, dass keine Wünsche offenblieben. So durfte es neben Kaffee auch gerne ein Piccolo Sekt oder ein Gläschen Wein sein – und zur deftigen Stärkung gab's Wiener Würstl. Ebenfalls unverzichtbar bei einer wirklich angesagten Party

für erfahrene Karneval-Fans ist Live-Musik mit Stimmungshits, Volksliedern und Schlagnern. Als erprobte Einmannkapelle stellte Andi Melzer seine Motivations-Qualitäten unter Beweis. Gärtner, Wassernixen und Teufelchen, Clown, Qualen und weitere Spezies ließen sich gerne zur Polonäse, zum Schunkeln und zu gekonnten Tanzschritten auf dem Parkett animieren. Zum kurzweiligen Unterhaltungsprogramm zählte ein lustiger Sketch von Roswitha Melchner und Erika Butz, der alle zum Schmunzeln brachte.

Bei der mit Spannung erwarteten Maskenprämierung wurden die besten Kostüme mit einem kleinen Präsent honoriert. Unbestrittener Höhepunkt der vergnüglichen Stunden war blaublütiger Besuch von den Heidechia-Royals und ihrem tanzenden Gefolge. Das Prinzenpaar Julia I. und Andreas VI verstand es, mit seinem Auftritt, ebenso wie die quirlige Narrhalla-Teeniegarde X-Quiteens, das Publikum restlos zu begeistern. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

Jetzt Beratungstermin auf asmo.de sichern!



Unsere Studios finden Sie in Neufahrn bei Freising, Landshut-Nord, Ingolstadt-Süd, München-Freiham, Unterhaching und Raubling-Pfraundorf bei Rosenheim
Aktuelle Infos, Aktionen und Terminvereinbarung auf www.asmo.de

ASMO KÜCHEN
Seit 1974 Ihr Spezialist für Einbauküchen in Bayern



Fisch-Fans aufgepasst!

- Fisch aus eigener Zucht
- täglich frisch, geräuchert, fertig gewürzt
- Fisch-Feinkost



Fischzucht & Feinkost aus Eching

Öffnungszeiten:

Mi.: 8.00 - 12.00 | Do./Fr.: 8.00 - 12.00 / 13.30 - 17.00 | Sa.: 8.00 - 12.00

Anton Kurz

Am Forellenhof 1 · 85386 Eching b. Freising
Tel. 08133 / 64 67 · www.forellenhof-nadler.de



Netzwerken und Frühstück Wirtschaftsförderin lädt Gewerbetreibende ein

Ines Mannseicher, die seit Mai 2019 die neu geschaffene Stelle als Wirtschaftsförderin im Rathaus innehat, ist ein ganz zentrales Anliegen, Kontakte bei den lokalen Gewerbebetrieben untereinander und auch zu ihrem Ressort zu knüpfen und den regelmäßigen Austausch zu vertiefen. Sie hat verschiedene Netzwerk-Treffen auf Gemeinde-Ebene organisiert, sei es für einzelne Branchen, beispielsweise Einzelhandel und Gastronomie, oder aber mit thematischen Schwerpunkten, wie etwa „Mobilität“.

Ihrer Einladung unter dem Motto „Netzwerken und Frühstück“ waren kürzlich gut zwei Dutzend Gewerbetreibende aus dem Gemeindegebiet gefolgt. Als ausgezeichnete Gastgeber sorgte

IKEA für den kulinarischen und räumlichen Rahmen und eine freundliche, zwanglose Atmosphäre. Und wie sich eingangs bei der allgemeinen Vorstellungsrunde zeigte, repräsentierten die Anwesenden einen interessanten Querschnitt unterschiedlichster Branchen und Berufszweige wie Architektur, Coaching, Finanzberatung, Gesundheit, Grafikdesign, Handwerk, Immobilienverwaltung, Logistik und Werbetechnik. Gleich drei Vorstände der aktuell wieder belebten Echinger Fachbetriebe (EFB) waren ebenfalls dabei. Sie informierten über ihre Vereinsziele und Aktivitäten als Interessenvertretung und Gewerbeverein und warben für eine Teilnahme an der diesjährigen Echinger Frühjahrsschau (Samstag, 22. und Sonntag, 23. April 2023).

Als übergeordnetes Thema ging es um Informationen und Anregungen zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz, zugleich auch das Motto der diesjährigen EFB-Frühjahrsmesse. In ihrem Vortrag gab Mannseicher einen Überblick darüber, welche Maßnahmen und Aktionen in der politischen Gemeinde und in der Verwaltung in puncto Klimaschutzmanagement und Klimaschutzkonzept mit konkreten

Maßnahmen und Zeitplan eingeplant wurden. Sie warb für unternehmerische Mitwirkung und lud zum „Klimafrühling“ ein, eine Aktionswoche vom 22. bis 29. April.

Die Reihe der Unternehmer-Treffen wird fortgesetzt. Der nächste Schwerpunkt soll dem Thema Energie-Effizienz gewidmet sein. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms

Gut zu wissen:

Für alle Probleme und Fragestellungen von Gewerbetreibenden und Dienstleistern steht Wirtschaftsförderin **Ines Mannseicher** zur Verfügung:

Gemeinde Echting

Referatsleitung Wirtschaftsförderung,
E-Mail: ines.mannseicher@eching.de
Telefon: 089 319000-6701

AKTUELLE BERICHTE

und weitere Fotos finden Sie auch unter

www.echinger-echo.de



 Find us on facebook!

Weißer Nacht mit bunten Highlights

Bürgerhaus Eching erlebt erneut einen besonderen Faschingsball

Der Partycharakter bei der White Night der Narrhalla Heidechia lockte erneut zahlreiche Besucher in das ausverkaufte Bürgerhaus in Eching und sorgte von der ersten Minute an für gute Stimmung. Wer angenommen hat, das Thema „White Night“ könnte irgendwann langweilig werden, der irrte gewaltig. Vielfältige Interpretationen zum Thema Weiß von reinweiß bis hin zu Zebrastrifen oder bunten Accessoires, bereicherten den Maskenball ganz individuell und doch harmonisch zum übergeordneten Thema. Zu sehen gab es Engel und Kostüme im Stil der 20er Jahre, Gespenster, Cäsar und andere Römer, eine Wellnessabordnung in Bademantel und mit Handtuch auf den Kopf, Frauen und Männer mit Tutu, die komplette

Traumschiffbesatzung mit Uniformen zu allen Dienstgraden, Kreuzritter, Matrosen, Clowns mit weißen Perücken, Doktoren im weißen Kittel oder Star-Wars Charaktere wie Leia Skywalker. Eingelassen zur Party wurden auch Zebras und eine Fliegenpilzfrau natürlich ganz in weiß - mit roter Kappe. Der DJ unterhielt die Gäste mit bekannten Hits der Rock, Pop und Schlager-Musik. Das weiße Bild auf der ständig gefüllten Tanzfläche wechselte immer wieder mal in rote, grüne, blaue und violette Farbe, wenn der Veranstaltungstechnikmeister am Mischpult mit den steuerbaren Scheinwerfern sein Können unter Beweis stellte. Gezielt kamen noch Nebel-Effekte und weitere Lichteffekte zum Einsatz. Das Schwarzlicht hob das Weiß besonders hervor.

Sobald die Gäste am Rand der Tanzfläche auf dem Boden Platz nahmen, wurde klar, dass jetzt wieder eine Showeinlage zu erwarten war. Die Teenygarde X-Quiteens begann mit ihren Programteilen zum Thema „The Greatest Show“. Sie zeigten über welche guten Nachwuchstänzer Tänzer die Heidechia verfügt. Nach den Teenies folgte das Prinzenpaar und die Garde des OCV Steinkirchen. Der erste Tanzblock der Gäste wurde von den Gardemädchen mit Choreografien bevorzugt in Formationsanordnungen dargeboten. Die roten Kostüme mit weißen Applikationen waren an den Stil der Funkenmariechen angelehnt. Als nächste Darbietung folgten die Tänze des Steinkirchener Prinzenpaares. Schwarz-Grün waren hierfür die Kostüme der gesamten

Garde einschließlich des Prinzenpaares. Dieser Teil war gespickt mit großartigen Hebefiguren und rasantem Tanztempo. Es blieb aber nicht das letzte bunte Highlight in der weißen Nacht. Gegen Mitternacht folgten im dritten Showteil die Gastgeber mit ihrem Programm. Mit gekonnter Choreografie, perfekt getanzt und mit unübersehbarem Spaß heizte die Narrhalla Heidechia noch einmal so richtig ein. Für Abkühlung und Erfrischung sorgten die Mannschaft der Brauerei Pflügler und ein gut sortierter Barbetrieb. Alle Beteiligten haben im Bürgerhaus Eching wieder einen besonderen Faschingsball erleben können. ■

Für Sie berichtete Dieter Migge.

Bunte Farben in der weißen Nacht im Bürgerhaus



Für alle „Echinger Kindl“ des Tagesmütterprojektes ist eine Ersatzbetreuung sichergestellt

Unter dem einladenden Namen „Echinger Kindl“ hat in der Alten Schule, postalisch Untere Hauptstraße 10, der Stützpunkt für die Ersatzbetreuung des Vereins KIND IM FOKUS e.V. seine Pforten geöffnet. Sue Altmann, qualifizierte Tagesmutter mit langjähriger Erfahrung, kümmert sich nach einigen Umbauten und Renovierungen ab Anfang des Jahres in der fröhlich und kindgerecht ausgestatteten Betreuungsstelle darum, dass bei Krankheit oder sonstiger Verhinderung einer der regulären Tagespflegepersonen deren Schützlinge gut versorgt werden. Von Montag bis Freitag abgedeckt wird im Stützpunkt das Zeitfenster von 8 bis 14 Uhr.

Für die Eltern ist es eine große Beruhigung und auch Erleichterung, dass bei Ausfällen der gewohnten Bezugsperson keine Versorgungslücke entsteht und sie ihre Kinder in guten Händen wissen. Sowohl „Tagesmama“ Sue Altmann als auch die Räumlichkeiten sind den Kindern von vorausgegangenen Besuchen wohl bekannt. Denn zum Aufbau einer vertrauensvollen Beziehung kommen die Tagesmütter mit den von ihnen betreuten Kleinkindern turnus- und regelmäßig zum Echinger Kindl. Insgesamt sieben Tagesmütter und seit kurzem auch erstmals ein Tagesvater üben unter dem organisatorischen Dach von Kind im Fokus ihren Beruf in ihren

eigenen vier Wänden aus, wo sie ein familiäres und kindgerechtes Umfeld bieten können, in Eching, Dietersheim und Günzenhausen.

Das Tagesmütterprojekt, das seit 2012 unter dem Trägerverein KIND IM FOKUS steht, verfügt mit Max und Moritz, Spatzennest, Pustebume und den Kleinen Strolchen zudem über vier Großtagespflegestellen. Und auch für die dort betreuten Kinder gibt es ein Sicherheitsnetz für Aussprich Notfälle. Als mobile Reserve spricht Ersatzbetreuerin kommt Irena Näther direkt in die jeweilige

Großtagespflegestelle und springt dort ein, wo sie gebraucht wird. Für die Kinder ist sie ein bekanntes Gesicht, das sie von wiederkehrenden Visiten kennen.

So verfügt KIND IM FOKUS im Gemeindebereich Eching gegenwärtig über 18 qualifizierte Kräfte einschließlich der Ersatzbetreuerinnen, die sich um 64 Kinder im Alter von drei Monaten bis über drei Jahren kümmern. Und ganz wichtig: Für jedes Kind steht im Falle eines Falles eine Ersatzbetreuung zur Verfügung. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

Infos/Kontakt auch unter: www.kind-im-fokus.de

Herzlich willkommen beim Echinger Kindl! Edith Buntrock, seit Ende vergangenen Jahres Vorsitzende des Vereins KIND IM FOKUS, und Sue Altmann, Tagesmutter im neuen Betreuungsstützpunkt „Echinger Kindl“ (von links).





Alle aufgetretenen Spezies konnten sich einen kräftigen Schlussapplaus auf der Bühne abholen

Kostümiert wird musiziert – beim Faschingskonzert in der Musikschule

Beim Faschingskonzert der Musikschule am 10. Februar verbreiteten kleine Ballettmäuse, verschiedene Instrumental-Solisten und der Chor der Echinger Mittelschule unter Leitung von Astrid Sachs mit ihrem Potpourri viel gute Laune vor vollen Rängen.

In ungezwungener Atmosphäre im mit regenbogenbunten Girlanden geschmückten Manfred-Bernt-Saal tanzten also

Schmetterlinge und Prinzen-sinnen, spielten Indianer, Tigerkätzchen und Banditen gekonnt auf ihren jeweiligen Instrumenten: Auf dem Akkordeon, mit Block- und Querflöte, Klarinette, Trompete und Violine ging es „Schlag auf Schlag“. Es gab viel Beifall für die vorgetragenen überwiegend kurzen Stücke und Lieder aus aller Welt und aus vielen Epochen – von klassisch mit Bach oder Händel über folkloristisch bis modern, mit Tanz-, Filmmusik

oder Country-Songs. Mit einer Faschingssause, bei der die kleinen Tänzerinnen kreuz und quer über die Bühne hüpfen, flatterten und schwebten, wurde das kurzweilige Programm eröffnet.

Eine musikalische Reise gestaltete der Mittelschulchor, der als erfolgreiches Kooperationsprojekt zwischen Schule und Musikschule unter dem Motto „Schüler machen Musik“ von der Internationalen Stiftung für Kultur und

Zivilisation gefördert wird. Das Repertoire der Schüler/innen hatte durchaus internationalen Charakter und führte von „Good Morning“ in England über Djingalla aus Lettland bis zu „Nenita uno“ nach Puerto Rico. Und bei dem abschließen mit viel Ausdruck und Schwung vorgetragenen „Ich zähl bis Drei“ von Frank Ramond landeten alle wieder im hier und jetzt. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

ECHINGER
ECHO

ANZEIGEN

in Ihrem individuellen Design

Gestaltung
im Preis
inklusive!

Belegexemplare und Mediadata erwünscht?

0811 55545930 | info@echinger-echo.de | www.echinger-echo.de



auto wiesheu GMBH

- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-, Reifen-, Klimaservice
- Gebrauchtwagen



Auto Matthias Wiesheu GmbH | Goethestr. 4 | 85386 Eching
Tel. 089 - 319 28 55 | Fax. 089 - 3196413
E-Mail: info@auto-wiesheu.de | www.auto-wiesheu.de



Highlight der Starkbierzeit

16. Auflage des Echinger Starkbierfestes mit altbewährtem Rezept

Am 18. März um 19:30 Uhr lädt der Musikverein St. Andreas Eching zu seinem traditionellen Starkbierfest ins Bürgerhaus Eching ein. Der Abend bietet neben Starkbier und Blasmusik auch wieder Unterhaltung in Form des „Bayern-Battles der Vereine“. Speisen gibt es dieses Mal nur auf Vorbestellung im Vorverkauf.

„O'zapft is!“ heißt es bereits zum 16. Mal beim Starkbierfest des Musikvereins St. Andreas Eching. Neben dem Starkbier steht dabei am 18. März im Echinger Bürgerhaus ganz besonders die Blasmusik der vereinseigenen Blaskapelle im Vordergrund. Die Musikerinnen und Musiker präsentieren ab

19:30 Uhr traditionelle Klassiker wie den „Böhmischen Traum“ und Evergreens wie „Griechischer Wein“. Unterhaltsame Akzente setzt das „Bayern-Battle“ der Vereine, bei der sich heimische Vereine in vier bavaresken Disziplinen miteinander messen. Anders als in den Vorjahren gibt es vollwertige Speisen nur auf Vorbestellung im Vorverkauf, da die Mitglieder des Vereins die Bewirtung zum ersten Mal selbst in die Hand nehmen. Die Besucherinnen und Besucher können zwischen einer vegetarischen Brotzeitplatte und einer Brotzeitplatte mit Fleisch wählen.

Der Ticketkauf und die Essensbestellung sind am 3.3., 6.3. und 10.3. jeweils von 19:00 bis 20:00 Uhr im Foyer des

Bürgerhauses möglich. Kurzentschlossene können sich an der Abendkasse für 10 € noch ein Ticket kaufen und auch spontan noch eine Riesenbreze erwerben.

Der Musikverein St. Andreas ist seit knapp 50 Jahren fester Bestandteil des Echinger Kulturlebens. Der Verein bietet ein Zuhause für Musikbegeisterte von 16 Monaten bis über 80 Jahre und deckt mit seinen vier Orchestern die ganze Bandbreite von sinfonischer bis traditioneller Blasmusik ab. Das Starkbierfest ist seit 2006 fester Bestandteil des Jahresprogramms und ein Highlight im Echinger Kulturleben. ■

Artikel: EE, Foto: Julia Fleig

Vorverkauf

am 3.3., 6.3. und 10.3. von 19:00 bis 20:00 Uhr im Foyer des Bürgerhauses Eching
Brotzeitplatten (mit Fleisch 14 €, vegetarisch 13,50 €) müssen im Vorverkauf vorbestellt werden. Spontan vor Ort können nur Riesenbrezen erworben werden.

Platzreservierungen

Unter tickets@mv-eching.de oder Tel. 08133 907740.

Preise:

Tickets im Vorverkauf zu 8 €, an der Abendkasse zu 10 €.

Weitere Informationen unter info@mv-eching.de oder www.mv-eching.de.



Neue Saatgutbibliothek in der Gemeindebücherei!

In der Gemeindebücherei Eching wurde am 1. März die Saatgutbibliothek geöffnet. **Bis 6. April** können Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner Saatgut kostenlos abholen, um es im eigenen Garten oder auf dem Balkon auszusäen und wachsen zu lassen.

Am Ende der Blüte oder Erntezeit sollen die neu entstandenen Samen wieder eingesammelt und als neues Saatgut in die Bücherei zurückgebracht werden. Außerdem wird es in diesem Zeitraum eine passende Buchausstellung mit vielen wissenswerten Informationen und Tipps für Neueinsteiger bis zum Profigärtner geben.

Als Auftaktveranstaltung sind Sie am 9.3. um 19 Uhr herzlich in die Bücherei zu einem informativen Vortrag: „Artenvielfalt in Natur und Garten“ eingeladen.

Sandra Semmler vom Heideflächenverein Münchener Norden e.V. stellt heimische Wildpflanzen und ihre Verwendungsmöglichkeiten im Hausgarten oder auf dem Balkon vor und gibt Anregungen, wie im eigenen Zuhause die Artenvielfalt gefördert werden kann. Im Anschluss an den Vortrag wird die neue Saatgutbibliothek der Bücherei vorgestellt und Fragen beantwortet. **Die Veranstaltung ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten unter 089 319 4618 oder buecherei@eching.de**

Alle Aktionen rund um die Saatgutbibliothek finden in Kooperation mit der Abteilung Klimaschutzmanagement der Gemeinde Eching, dem Heideflächenverein Münchener Norden e.V. sowie dem VEN (Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt) statt. ■

Artikel: EE

Treffen der Anonymen Alkoholiker

Montags 19-21 Uhr | Evang. Kirche, Danziger Str. 6, Eching
Rollstuhlgerecht, rauchfrei; Kontakt: Hans 0175/4003436

Stammtisch des Sozialverbands VdK, Ortsverband Eching

Immer jeden dritten Donnerstag im Monat (außer Dezember),
jeweils um 15.00 Uhr, im ASZ-Cafe Central in Eching, Bahnhofstr. 4

Nachbarschaftshilfe Eching e. V.

Großteile und Spielsachen – von Bücher bis Fahrräder

Verkauf: Samstag, den 25.03.2023 von 13:00 – 14:30 Uhr
Annahme: Samstag, den 25.03.2023 von 8:00 – 10:30 Uhr
Rückgabe: Samstag, den 25.03.2023 von 17:00 – 17:30 Uhr

Der Großteilebasar für Kinder findet im Bürgerhaus Eching statt.

Bitte nutzen Sie ausschließlich die Online-Annahme.

Sie können die Abgabelisten unter www.nachbarschaftshilfe-eching.de herunterladen und ausgefüllt per E-Mail bis 21.03.2023 an basar@nbh-eching.de senden. Pro Kunde können 2 Listen mit jeweils 20 Teilen abgegeben werden. Beachten Sie hierzu die **Annahmebedingungen** auf unserer Homepage. Die Annahme der Ware erfolgt am Samstag, den 25.03.2023 ausschließlich in einer von dem Verkäufer zur Verfügung gestellten Klapp-Box.

Angenommen und verkauft werden:

Fahrräder und -anhänger, Dreiräder, Spielwaren, Puzzle, Bücher, DVDs, CDs, Kinderwagen, Taschen und Koffer für Kinder, Kinderbetten, Reisebettchen, Stubenwagen, Hochstühle, Babybadewannen, Bettwäsche, Schlafsäcke, Baby-Elektroartikel, Auto- und Fahrradsitze, Fahrradhelme, Schwimmhilfen, Tragehilfen, Sportgeräte, jedoch keine Textilien.

Traditionell werden am Samstag, den 25.03.2023 von 13.00 – 14.30 Uhr wieder selbstgebackene Kuchen verkauft. Kuchen auch zum Mitnehmen – der Umwelt zuliebe gerne in Ihrem Behälter.

Weitere Informationen (u. a. die Hygienevorgaben) erhalten Sie auf www.nachbarschaftshilfe-eching.de

Gemeindebücherei Eching

Danziger Str. 5 b | 85386 Eching | 089 3194618 | buecherei@eching.de |
Mo, Fr 15-18 Uhr | Di 18-20 Uhr | Mi 10-13 u. 15-18 Uhr | Do 10-12 u. 17-19 Uhr
Jeden ersten Sonntag im Monat von 11-12 Uhr
Onleihe 24h über LEO-Süd bei www.eching.de/buecherei

Sonntagsöffnung im April: 2.4. von 11 – 12 Uhr

Vorlesepaß für Kinder ab 4 Jahren

Am Donnerstag, den 9.3. sowie 23.3. jeweils um 16.15 Uhr
Wir lesen eine Bilderbuchgeschichte und basteln anschließend gemeinsam zum Thema. Das Angebot ist kostenlos, ohne Anmeldung. Die Kinder sollen ohne Begleitung dableiben! Dauer: ca. 45 Minuten, anschließend beginnt die Ausleihzeit für alle.

Zwergergeschichten für Kinder von 2 – 4 Jahren

Am Donnerstag, den 16.3. und 30.3. jeweils um 16.15 Uhr
Wir singen zusammen und lesen eine kurze Bilderbuchgeschichte. Zum Abschluss machen wir z.B. ein Fingerspiel oder ähnliches. Die Zwergergeschichten dauern 15 – 20 Minuten, anschließend beginnt die Ausleihzeit.

Vortrag „Artenvielfalt in Natur und Garten“ am 9.3. um 19 Uhr

Sandra Semmler vom Heideflächenverein Münchener Norden e.V. stellt heimische Wildpflanzen und ihre Verwendungsmöglichkeiten im Hausgarten oder auf dem Balkon vor und gibt Anregungen, wie im eigenen Zuhause die Artenvielfalt gefördert werden kann. Im Anschluss an den Vortrag wird die neue Saatgutbibliothek der Bücherei vorgestellt und Fragen beantwortet.

Die Veranstaltung ist kostenlos, um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 089-319 4618 oder buecherei@eching.de



Musikschule Eching

Untere Hauptstr. 14 | 85386 Eching | 089 3192031 | musikschule@eching.de
www.musikschule-eching.de | Büro: Mo, Di, Fr 9-11 Uhr | Mi, Do 17-18 Uhr
* Manfred-Bernt-Saal der Musikschule Eching

Kaleidoskop mit Schülerinnen und Schülern der Musikschule

Di., 07.03.2023 | 18:30 Uhr*

Vorspiel der Gitarren- und E-Gitarrenklasse von Daniel Friederich

Sa., 11.03.2023 | 11:00 Uhr*

Vorspiel der Gitarrenklasse von Isabella Selder

Sa., 18.03.2023 | 16:00 Uhr *

Vorspiel der Klavierklasse von Edita Gelic

So., 19.03.2023 | 10:30 Uhr*

Vorspiel der Klavierklasse von Zara Jerbashyan

Mo., 20.03.2023 | 18:00 Uhr*

ASZ- Begegnungsstätte

Alten Service Zentrum Eching | Bahnhofstr. 4 | 85386 Eching
Tel. 089 3271420 | E-Mail: info@asz-eching.de |

Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im ASZ/MGH, wird auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt und ist online unter www.asz-eching.de/index.php/veranstaltungen

Folgen Sie uns ab sofort auf Facebook und Instagram!

Facebook: Alten Service Zentrum / Mehrgenerationenhaus Eching
@ASZEching

Instagram: ASZ - MGH Eching | @aszmgh_eching

Helfer*innen gesucht!

Das Alten Service Zentrum / Mehrgenerationenhaus Eching sucht dringend Menschen im Rahmen einer gemeinnützigen Tätigkeit für die Betreuung und Hilfe bei Älteren daheim. Sie erhalten 12 € pro Stunde im Rahmen der steuerfreien Aufwandsentschädigung.

Bei Interesse oder für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Alten Service Zentrum/ Mehr Generationen Haus.

AUSSTELLUNG „Facettenreich“ von 16. März bis 13. Mai 2023

Sieben Künstler*innen, aus dem Arbeitskreis Kunst in Hallbergmoos, haben sich durch die alljährliche Ausstellung im Hallbergmooser Rathaus und durch sonstige künstlerische Aktivitäten einen Namen gemacht. Kreativität, künstlerisches Können und Vielseitigkeit werden zur Schau gestellt.

Vernissage 15. März 2023 um 18 Uhr.

Ohne Anmeldung.

Musikverein St. Andreas Eching

STARKBIERFEST

18. März 2023

Bürgerhaus Eching, 19.30 Uhr

Einlass 19.00 Uhr

Bier
Brezen
Brotzeit
Blasmusik
Bayern-Battle

Eintritt:
im Vorverkauf: 8 Euro
an der Abendkasse: 10 Euro

Vorverkauf: Karten / Essensbestellung

19.00-20.00 Uhr am:
Freitag 3.3., Montag 6.3., Freitag 10.3.
im Bürgerhaus Eching, Foyer

Reservierungen unter 08133/ 90 77 44
und tickets@mv-eching.de

Brotzeit
nur im
Vorverkauf



Heideflächenverein Münchener Norden e.V.

HeideHaus | Admiralbogen 77 | U6-Bahnstation Fröttmaning | München
089 46223273 | heidehaus@heideflaechenverein.de | www.heideflaechenverein.de
Di. u. Do. 14 – 18 Uhr | So. 13 – 17 Uhr | An Feiertagen geschlossen.

HeideGeschichte(n) der Schotterebene

Kurzfilm und Vortrag über die Gründung des Heideflächenvereins

Samstag, 18.03. | 10:00-12:00 Uhr, Anm. erforderlich

Es wird sehr anschaulich erzählt, wie sich die Gemeinde Eching in den 1980iger Jahren erfolgreich gegen den Ausbau des militärischen Übungsplatzes im Mallertshofer Holz gewehrt und sich für Naturschutz und Naherholung eingesetzt hat. Gemeinsam mit den Nachbargemeinden hat sie 1990 den Heideflächenverein Münchener Norden e.V. gegründet. Erfahren Sie mehr - bei einem Vortrag mit Kurzfilm eines Interviews mit dem ehemaligen Vorsitzenden Dr. Rolf Lösch. Vorgestellt wird auch das Programm des Vereins anlässlich der 1250 - Jahrfeier der Gemeinde Eching zum Thema „Landschaftsgeschichte hautnah erleben im Echinger Gfild“.

Ort/Treffpunkt: Alten Service Zentrum / Mehrgenerationenhaus Eching, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Referent: Christine Joas; Veranstalter: Heideflächenverein Münchener Norden e.V. in Kooperation mit: Alten Service Zentrum / Mehrgenerationenhaus. Spenden erbeten.

Anmeldung: ASZ Eching Eching, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder e-mail: info@asz-eching.de

Kleine Gewässer, große Überraschungen

Kinder erforschen Tümpel in der Fröttmaninger Heide

Sonntag, 19.03. | 14:00-16:30 Uhr, Kosten: Erw. 8 €, Kinder 4 €

Wusstet ihr, dass in den kleinen Tümpeln in der Fröttmaninger Heide auch Muscheln leben? Und so manch anderes Lebewesen, dass man dort vielleicht nicht vermutet hätte? Wir machen eine Exkursion zu den Mini-Gewässern

im Naturschutzgebiet und erkunden mit Keschern den aquatischen Lebensraum. Im Anschluss wärmen wir uns im HeideHaus auf und nehmen unsere Fänge sprichwörtlich unter die Lupe. Mit Hilfe von Binokularen könnt ihr unter anderem die Fangmaske einer Libelle bestaunen und weitere spannende Details von Präparaten erforschen. Bei sehr schlechter Witterung findet die Veranstaltung komplett in der Umweltstation statt. Geeignet für Kinder ab 8 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen.

Ort/Treffpunkt: HeideHaus, ÖPNV: U6 Haltestelle Fröttmaning, ca. 3 Minuten Fußweg; Referent: Marie von Wesendonk; Veranstalter: Heideflächenverein Münchener Norden e.V. in Kooperation mit: VHS im Norden des Landkreises München; **Anmeldung:** VHS im Norden des Landkreises München

Sind schon alle Vögel da? Naturführung für Familien

Samstag, 25.03. | 16:30-19:30 Uhr, Kosten: Erw. 8 €, Kinder 4 €

Amsel, Drossel, Fink und Star und die ganze Vogelschar, heißt es im Kinderlied. Wer von ihnen ist denn schon wieder aus dem Winterurlaub zurückgekehrt? Wer war die ganze Zeit über hier? Wer fehlt noch? Und was machen die Vögel eigentlich gerade? Heute gibt es Antworten auf solche Fragen. Wir legen uns auf die Lauer, lauschen und beobachten - mit bloßem Auge oder dem Fernglas. Mit geschlossenen Augen versuchen wir die unterschiedlichen Stimmen aus dem Gezitscher herauszuhören und lernen so einzelne Arten an ihrem Gesang zu erkennen. Geeignet für Kinder ab 8 Jahren. Eigenes Fernglas mitbringen - falls vorhanden.

Ort/Treffpunkt: Mallertshofer Kircherl (nahe Kreuzhof/Mallertshofer See), ÖPNV: Bushaltestelle Kreuzhof, ca. 10 Minuten Fußweg; Referent: Tobias Maier; Veranstalter: Heideflächenverein Münchener Norden e.V. in Kooperation mit: VHS im Norden des Landkreises München, VHS Oberschleißheim **Anmeldung bei:** VHS Oberschleißheim, VHS im Norden des LK München

Der Kasperl kommt: Puppentheater in der Umweltstation

Sonntag, 26.03. | 15:30-16:30 Uhr Kosten: Erw. 4 €, Kinder 4 €

Wann wird's denn endlich Frühling? Der Kasperl kann es nach dem langen Winter kaum erwarten, weil er seine Freunde in der Heide vermisst. Er macht sich deshalb auf den Weg, um sie zu besuchen und ihre Winterruhe zu beenden. Dabei lauern natürlich Gefahren und es gilt einige Hindernisse zu überwinden. Und nicht alle Tiere sind begeistert davon, dass sie vom Kasperl geweckt werden...

Ort/Treffpunkt: HeideHaus, ÖPNV: U6 Haltestelle Fröttmaning, ca. 3 Minuten Fußweg; Referent: Beate Welsch;

Veranstalter: Heideflächenverein Münchener Norden e.V.; Für Familien, Kleinkinder (3-4 Jahre), Vorschulkinder (5-6 Jahre)

Anmeldung bei: heidehaus@heideflaechenverein.de

Heideabenteuer in den Pfingstferien

Ferienbetreuung für Kinder von 6 - 11 Jahren

Dienstag, 30.05. - Freitag, 02.06.2023, 08:00-17:00 Uhr

Durch unser Ferienprogramm bieten wir berufstätigen Eltern eine natur- und erlebnisorientierte Ganztagesbetreuung an: Wie ein echtes Naturvolk wollen wir uns vier Tage mit den Elementen Feuer, Wasser, Erde und Luft in Einklang bringen. In der Heide können wir besonders gut nachvollziehen, wie unsere Vorfahren in der Steinzeit lebten. Gemeinsam kochen wir über dem offenen Feuer leckere Gerichte und verfeinern sie mit frischen Wildkräutern aus der Heide, die wir vorher gesucht und gesammelt haben. Wir essen mit selbst geschnitztem Besteck, üben das Anschleichen und das Spurenlesen der Jäger und hören spannende Geschichten.

Ort/Treffpunkt: HeideHaus, ÖPNV: U6 Haltestelle Fröttmaning, ca. 3 Minuten Fußweg; Referentin: Doris Nebel;

Veranstalter: Heideflächenverein Münchener Norden e.V.

Kosten: 160.00 € p.P., 5% Geschwisterrabatt bei gleichzeitiger Anmeldung

Anmeldung bei: heidehaus@heideflaechenverein.de oder 089 46 223 273

Inbegriffen sind: Tagesbetreuung (von 8:00 bis 17:00 Uhr), gesunde Bio-Verpflegung (Mittagessen, Nachmittagssnack), Naturerleben durch einen qualifizierten Umweltpädagogen, Spiel- und Bastelmaterialien;

Tagesablauf: Bringzeit 8:00 bis 9:00 Uhr, Abholzeit 16:00 bis 17:00 Uhr

Volkshochschule Eching e.V.

Roßbergerstr. 8 | 85386 Eching | Tel. 089 3191815 | Fax 089 31971 113
office@vhs-ea.de | www.vhs-ea.de | Montag - Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Erste Echinger Tauschhütte – Pat:innen gesucht

Zum Abschluss des ersten Echinger Klimafrühlings (23.-29. April) wird die erste Echinger Tauschhütte eingeweiht. Das Prinzip ist sehr einfach, die Hütte ist immer offen, für jede:n zugänglich und steht mitten im Ort - in Eching direkt neben dem Huberwirt. Sie kann individuell gestaltet werden und wird durch Schrankpat:innen dauerhaft und regelmäßig gepflegt.

Vorträge & Führungen

Im Vortrags- und Führungsprogramm liegt im März der Fokus auf unserer Region. Es startete am ersten März mit einem Filmvortrag zur Entstehung des Heideflächenvereins, Ende März folgt dann ein Besuch der Kläranlage Grüneck, ein Spaziergang durch Allershausener Geschichte(n) und in Eching eine landwirtschaftliche Spurensuche. Speziell für Kinder & Familien ist die Hofführung Muich & Mehra beim Milchviehbetrieb der Familie Betz in Wenig im Programm

(Ess-)Kultur & Kreativität

Das **Instrument Handpan** wurde als Fusion aus Stelledrum (Trinidad) und Gatham (Südindien) vor ca. 20 Jahren in der Schweiz entwickelt. Durch die Verbindung von Rhythmus, Harmonie und Melodie erzeugt sie ein besonderes, meditatives Klangerlebnis. Auch ganz ohne musikalische Vorkenntnisse kann sie einfach erlernt werden. Zwei **Workshops** finden in Kooperation mit der Musikschule Eching am **9. und 16. März** statt, Leihinstrumente werden gestellt.

Schließlich findet am **25. März ein Crashkurs Goldschmieden** statt, in dem in nur vier Stunden die Grundtechniken erlernt werden können und ein eigenes Schmuckstück gefertigt wird.

Bewegung und Fitness

Ende Februar starten eine Reihe neuer Angebote, von ruhiger Entspannung bis zu sportlicher Herausforderung. Im Programm sind unter anderem Progressive Muskelentspannung nach Jacobson, Yoga, Entspannung und Meditation, TriYoga, Meditativer Tanz, eine Fitness-Werkstatt, der Kurs **Bleib standhaft!** speziell für Senior:innen, Nordic Walking und Walking mit TOGU Brasils und wieder das beliebte Bootcamp. Außerdem gibt es wegen des großen Interesses im schönen Gymnastikraum der neuen Tennishalle einen zweiten **Balance Swing Kurs** (Training auf dem Mini-Trampolin). Der Kurs beginnt am **7. März** in Kooperation mit dem SC Eching.

Aktuelle vhs-Kurse:

GESELLSCHAFT

Testamente gestalten und Steuern sparen – online

Di., 14.3. | 18.30 – 20 Uhr

Energiewende kann jetzt jede:r –

Balkonkraftwerk – online

Di., 14.3. | 19.30 – 21 Uhr

Schlaflose Nächte - unruhige Beine

Mi., 15.3. | 19.30 – 21 Uhr

Finance Monday: Zeitenwende

in der Geldanlage – online

Mo, 20.3. | 19.21 Uhr

„Klimawandel und Mobilität“

Di., 21.3. | 19 – 20.30 Uhr

Die Berufsunfähigkeitsversicherung

und ihre Alternativen – online

Mi., 22.3. | 18.30 – 20 Uhr

Auf landwirtschaftlichen Spuren

So., 26.3. | 14 – 15.30 Uhr

Der neue Kalte Krieg: Russland,

USA, EU und China – online

Mi., 29.3. | 18.30 – 20 Uhr

KULTUR

Handpan – Musik neu erleben

I Do., 9.3. | 18 – 20 Uhr

II Do., 16.3. | 18 – 20 Uhr

Stricken für Anfänger:innen

2 x ab Di., 14.3. | 19 – 21 Uhr

Töpfern Drehkurs

Di., 14.3. | 18.30 – 21.30 Uhr

Töpfern am Wochenende –

Büstenkurs

3 x ab Fr. 24.3. | 16 – 19 Uhr

Goldschmieden (Crash - Kurs)

Ringe - Ohrringe – Anhänger

Sa., 25.3. | 10 – 14 Uhr

Das neue vhs-Magazin liegt an den bekannten Stellen aus.

Das komplette Programm mit allen Kursen und Veranstaltungen ist auf der Website www.vhs-ea.de zu finden und buchbar. Die Anmeldung ist zudem per Mail (office@vhs-ea.de), telefonisch (089 541 955 150) und vor Ort in den Geschäftsstellen Eching und Allershausen möglich.

Das Team der Volkshochschule informiert gerne und freut sich auf zahlreiche Anmeldungen.

GESUNDHEIT

Balance Swing™

Fitness auf dem Mini Trampolin

12 x ab 7.3. | 19 – 20 Uhr

Progressive Muskelentspannung

nach Jacobson

4 x ab Do., 9.3. | 19 – 20 Uhr

Meditativer Tanz

So., 12.3.23 v. 10 – 13 Uhr

Happy Running

10 x ab Do., 16.3. | 18.30 – 19.30 Uhr

Mit Detox schlank und fit in den

Frühling

Do., 16.3. | 19.30 – 21 Uhr

Pränatal Yoga – online

5 x ab Do., 16.3. | 17 – 18 Uhr

Waldbaden und Entdecken von

essbaren Wildkräutern

Sa., 25.3. | 10 – 12.30 Uhr

Training für Hüfte und Knie

Sa., 25.3. | 14 – 16 Uhr

BERUF

Führung auf Distanz - in und aus

dem Homeoffice - online

Mo., 6.3. | 18 – 19.30 Uhr

JUNGE VHS

MOVE IT!

Fitness f. Eltern u. Kinder ab 4 J.

5 x ab Mi., 1.3. | 16.45 – 17.45 Uhr

Muich & Mehra

Hofführung für Familien beim Milch-

viehbetrieb Betz in Wenig

Sa., 25.3. | 13.30 – 15 Uhr

Lieblingstier - Kreativworkshop (ab 4 J.)

So., 26.3. | 10 – 12 Uhr

**OSTER
SONNTAG**

U30
FREISINGS GRÖSSTE PARTY
FÜR ALLE UM UND ÜBER 30

**09.
APRIL**

LUITPOLDHALLE FREISING

nachtcafe
dein club.

MOOSKURIER

ECHINGER ECHO

NEUFAHRNER ECHO

AUS DEM RATHAUS

GEMEINDE ECHING

Bürgerplatz 1 · 85386 Eching

Telefon: 089 319000-0

Telefax: 089 319000-80

E-Mail: gemeinde@eching.de

Internet: www.eching.de

BÜRGERBÜRO

Tel.: 089 319000-0

Fax: 089 319000-1099

E-Mail: buergerbuero@eching.de

Öffnungszeiten

für Rathaus und Bürgerbüro:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Barrierefreier Zugang: Nordseite

Bitte beachten Sie:

Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens ist beim Besuch des Echinger Rathauses während der o.a. Öffnungszeiten zur Zeit keine Terminvereinbarung erforderlich; ausgenommen davon bleibt der Standesamtsbereich. Aktuell besteht beim Betreten des Rathauses keine FFP2-Masken-Pflicht.

WERTSTOFFHOF ECHING

Dietersheimer Straße 17

85386 Eching

Telefon: 089 319 000-7401

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	15:00 – 18:30 Uhr
Mittwoch	15:00 – 18:30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	13:00 – 18:30 Uhr
Samstag	09:00 – 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen werden auf freiwilliger Basis weiterhin empfohlen, insbesondere die Wahrung des Mindestabstands und das Tragen medizinischer Gesichtsmasken.

Bekanntmachungen

Das Rathaus, das Bürgerhaus, die Bücherei sowie der Bauhof bleiben an den Brückentagen am **Freitag, 19.05.2023 und Freitag, 09.06.2023 geschlossen.**

Bürgersprechstunden

Wöchentliche Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Thaler **am Dienstag** zwischen 17:00 Uhr und 18:00 Uhr. Diese findet auch weiterhin bevorzugt als Videokonferenz bzw. telefonisch statt. Herr Thaler freut sich auf die Diskussion mit Ihnen rund um die verschiedenen Themen unserer Gemeinde.

Bitte melden Sie sich mit Nennung des Themas bis spätestens Freitag der Vorwoche unter gemeinde@eching.de oder 089 319 000 6102 an.

Steuertermine

15.05.2023	Grundsteuer A. u. B.	2. Rate 2023
	Gewerbesteuer	2. Rate 2023
	Hundesteuer	

Problemmüllsammlungen 2023

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Altöl ist an der Verkaufsstelle zurückgeben; es besteht eine Rücknahmepflicht des Handels. Ebenso sind Feuerlöscher über den Fachhandel zu entsorgen.

Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen lassen und über die Restmülltonne entsorgen, ebenso eingetrocknete Farb- u. Lackreste. Diese Abfälle werden bei den Problemmüllaktionen nicht mehr angenommen.

Nächste Termine in Eching:

25.03.2023 von 11:30 Uhr bis 15:00 Uhr, Wertstoffhof, Dietersheimer Str. 17

13.06.2023 von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr, Wertstoffhof, Dietersheimer Str. 17

Eching Gutschein - neue Akzeptanzstellen und neue Auflage der Akzeptanzstellen-Broschüre

Der Eching-Gutschein existiert seit Mai 2020. Die Gutscheine können im Bürgermeisterbüro/ Wirtschaftsförderung im Rathaus oder bei der Papeterie Diegel zu den Werten 5 €, 10 € und 25 € gekauft werden.

Der Gutschein kann bei rund 70 Akzeptanzstellen aus den verschiedensten Bereichen eingelöst werden. Sie können alle teilnehmenden Akzeptanzstellen auf der Gemeinde- Homepage finden.

Die Akzeptanzstellen-Broschüre finden Sie bei den Verkaufsstellen.

Aktion Saubere Landschaft

Am Samstag, 11.03.2023 findet in Eching die diesjährige Aktion „Saubere Landschaft“ statt.

Treffpunkte sind:

- in Eching am Jugendzentrum in der Heidestraße
- in Dietersheim vor dem Feuerwehrhaus
- in Günzenhausen am Gasthof Grill
- in Ottenburg an der Nepomuksäule
- in Deutenhausen am Wildweg

jeweils um 9:00 Uhr.

Die Gemeinde empfiehlt, festes Schuhwerk anzuziehen, evtl. Warnwesten und Handschuhe mitzubringen. Im Anschluss an die Aktion - gegen 11:30 Uhr - sind alle Helfer zu einer gemeinsamen Brotzeit eingeladen.

Die kostenlose Energieberatung findet jeden 2. und 4. Dienstag im Monat im Wechsel zwischen Eching und Neufahrn von 14:00 bis 18:00 Uhr statt.

- 14.03.2023, 14-18 Uhr im Bürgerhaus in Eching
- 11.04.2023, 14-18 Uhr im Rathaus in Neufahrn

Dauer: ca. 30 Minuten; es fallen keine Gebühren an).

Amtliche Mitteilungen (Meldungen aus dem Standesamt):

02.02.2023 Mustafa Heß und Gizem Özdogru, 85386 Eching

22.01.2023	Albrecht, Helmut, 85386 Eching
04.02.2023	Neuhäusler, geb. Markov, Agata, 85386 Eching
14.02.2023	Leizinger, Andreas, 85386 Eching

- Fahrräder: verschiedene Farben
- E-Scooter
- div. Schlüssel, Autoschlüssel, Haustürschlüssel
- Geldbeutel
- Hund, Katze, Vogel
- Smartphones und Zubehör
- Bankkarten
- Lesebrille, Sonnenbrille
- Regenschirm
- Spielkonsole mit Spiel
- Handstaubsauger
- Kameratasche
- Jacken

Alle Infos zum Klimabeirat und den Sitzungen finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.eching.de/index.php?id=0.886>

Spenderservice:

Alle Blutspendetermine und weiterführenden Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

ECHINGER ECHO | 3. Ausgabe | 06. März 2023 | 17

Anmeldung für die Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Eching für das Jahr 2023/2024

In der Zeit vom 06.03.2023 bis 10.03.2023 finden die Anmeldungen für die Kindertageseinrichtungen im Gemeindebereich Eching statt. Sofern aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie die Anmeldungen nicht in der geschilderten Form stattfinden können, werden wir die Änderungen auf unserer Homepage unter www.eching.de bekanntgeben.

Welche Unterlagen sind von wem mitzubringen?

- Nachweis der letzten fälligen Früherkennungsuntersuchung (U-Heft)
- Nachweis gemäß § 34 Abs. 10 a Infektionsschutzgesetz über die zeitnahe ärztliche Beratung in Bezug auf einen vollständigen altersgemäßen, nach den Empfehlungen der ständigen Impfkommision (Impfausweis oder ärztliche Bescheinigung oder Früherkennungsuntersuchungsheft)
- **Masernschutzgesetz** (von allen Eltern, deren Kind bei Aufnahme mindestens ein Jahr oder älter ist)
 - Impfnachweis oder Nachweis einer Immunität gegen Masern oder
 - ein ärztliches Zeugnis, darüber, dass bei dem Kind eine Immunität gegen Masern vorliegt oder
 - ein ärztliches Zeugnis, darüber, dass es aufgrund einer medizinischen Kontraindikation zurzeit nicht geimpft werden kann
- **Sorgerechtsbescheid** bzw. Bescheinigung über das alleinige Sorgerecht von alleinerziehenden Müttern und Vätern
- **Vorlage Reisepass oder Vorlage** der Abstammungs- bzw. Geburtsurkunde von Eltern nicht deutsch-sprachiger Herkunft
- **Arbeitsbescheinigungen** mit Wochenarbeitszeit von Eltern von Krippen- und Schulkindern
- **Rückstellung des Kindes** von der Aufnahme in die Grundschule nach Art. 37 Abs. 2 Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) – Sofern ihr Kind bereits schulpflichtig wäre

Bitte melden Sie Ihr Kind auch an, wenn es während des Kindergartenjahres 2023/2024 drei Jahre alt wird und ab diesem Zeitpunkt einen Kindergarten besuchen soll. Kinder zwischen Vollendung des zweiten und dritten Lebensjahrs können im Kindergarten aufgenommen werden, sofern freie Plätze zur Verfügung stehen.

Die Kinder haben in der Anmeldewoche die Möglichkeit, die Kindertageseinrichtung kennenzulernen.

Wir bitten Sie, zur Kindergarten-/Hortanmeldung Ihr Kind mitzubringen.

>KIND IM FOKUS e.V. Echinger Kindertagespflege,

Untere Hauptstraße 10, 85386 Eching,
Telefon 0160 925 870 34, Di-Fr 8:30-13:00 Uhr, www.kind-im-fokus.de

>Haus für Kinder „Wunderland“ (Krippe) der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Untere Hauptstraße 12, Leitung: Julia Wenk
Tel. 089 23548523, E-Mail: Julia.Wenk@Johanniter.de

Anmeldung: Montag 06.03.2023 von 08.30 bis 11.30 Uhr
Dienstag 07.03.2023 von 08.30 bis 11.30 Uhr

Wir bitten Sie einen Termin zur Anmeldung zu vereinbaren. (vorzugsweise unter der o.g. Email-Adresse).

>Johanniter Kinderkrippe Dietersheim

Bischof-Anno-Platz 1, Leitung: Frau Gruse, Tel. 089 32667304

Anmeldung: Montag 06.03.2023 von 08.00 bis 11.00 Uhr
Dienstag 07.03.2023 von 08.00 bis 11.00 Uhr

>Evang. Kindertagesstätte „Regenbogen“

Goethestr. 73, Leitung: Frau Sandrock, Tel. 0893192924

Anmeldung Kindergarten: (ohne vorherige Terminvereinbarung)

Montag 06.03.2023 von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag 07.03.2023 von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch 08.03.2023 von 07.00 Uhr bis 11.00 Uhr und
von 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Die Anmeldung für den Schulkindergarten erfolgt in der Anmeldewoche. Die Termine werden nach telefonischer Vereinbarung vergeben, Tel. 089 31902927.

>Haus für Kinder St. Andreas (Kindergarten und Hort)

Danziger Str. 9, Leitung: Frau Graßl, Tel. 089 3192289
KiGa.St-Andreas.Eching@kita.ebmuc.de

Informationsveranstaltung für interessierte Eltern mit Besichtigung der Kindertageseinrichtung: Montag, 06.03.2023 um 15.30 Uhr

Anmeldung: Montag 06.03.2023 von 16.10 bis 18.30 Uhr

>Integrative Kindertagesstätte „Bunte Arche“ (Kindergarten und -krippengruppe)

Lilienstr. 2, Tel. 089 3196101, Leitung: Frau Clauß

Anmeldung: Dienstag 07.03.2023 von 08.30 bis 11.00 Uhr und
von 13.30 bis 15.30 Uhr
Mittwoch 08.03.2023 von 15.00 bis 17.00 Uhr

>Gemeindekindergarten „Sternschnuppe“

Heidestr. 27, Leitung: Frau Schmidt, Tel. 089 319000-5730

Anmeldung: Montag 06.03.2023 von 08.30 bis 10.30 Uhr
Dienstag 07.03.2023 von 08.30 bis 10.30 Uhr
Mittwoch 08.03.2023 von 08.30 bis 10.30 Uhr
Freitag 10.03.2023 von 14.30 bis 16.00 Uhr

>Gemeindekindergarten „Löwenzahn“ Dietersheim

Bischof-Anno-Platz 1, Leitung: Frau Fiegl, Tel. 089 319000-5720

Anmeldung: Montag 06.03.2023 von 08.00 bis 12.00 Uhr und
von 14.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag 07.03.2023 von 09.00 bis 12.00 Uhr und
von 14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch 08.03.2023 von 08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 09.03.2023 von 14.00 bis 17.00 Uhr

>Gemeindekindergarten „Sonnenblume“ Günzenhausen

Bergstr. 4, Leitung: Frau Wutz, Tel. 089 319000-5710,

Anmeldung: Montag 06.03.2023 von 08.00 bis 17.00 Uhr

>Hort „Sonnenschein“

Nelkenstr. 39, Leitung: Frau Schwertner-Dorner, Tel. 089 319000-5740

Anmeldung: Montag 06.03.2023 von 09.00 bis 10.30 Uhr
Donnerstag 09.03.2023 von 17.00 bis 18.30 Uhr

Wir bitten Sie einen Termin zur Anmeldung zu vereinbaren.

>Haus für Kinder „Wunderland“ der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Untere Hauptstraße 12 (Hort), Stellv. Leitung: Julia Wenk
Tel. 089 23548523, E-Mail: Julia.Wenk@Johanniter.de

Anmeldung: Montag 06.03.2023 von 15.30 bis 18.00 Uhr
Dienstag 07.03.2023 von 15.30 bis 18.00 Uhr

Wir bitten Sie einen Termin zur Anmeldung zu vereinbaren. (vorzugsweise unter der o.g. E-Mail-Adresse).

>Kinderhort Dietersheim der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Bischof-Anno-Platz 1, Leitung: Frau Gruse, 089 32667306

Anmeldung: Montag 06.03.2023 von 15.30 bis 18.00 Uhr
Dienstag 07.03.2023 von 15.30 bis 18.00 Uhr

Die Anmeldungen für die **Mittagsbetreuungen** finden am Tag der Schulleinschreibung während der Öffnungszeiten der Mittagsbetreuungen sowie nach telefonischer Terminvereinbarung (Mittagsbetreuung Danziger Str. 089 31901018, Mittagsbetreuung Nelkenstr. 089 37939572) statt.

Für **Rückfragen** stehen Ihnen die Leitungen der jeweiligen Einrichtungen sowie die Gemeinde Eching, Sachgebiet Kinder-, Jugend- und Schulangelegenheiten (Frau Fütterer, Sachgebietsleiterin, Tel. 089 319000-5201, Frau Wagner Tel. 089 319000-5202 und Frau Feil 089 319000-5203) gerne zur Verfügung.

Unrechtmäßige Entsorgung von Altreifen

In der Zeit vom 04. bis 07. Februar wurde an zwei Orten im Gemeindegebiet unrechtmäßig Altreifen entsorgt.

Am Parkplatz am Echinger See wurden ca. 30 Altreifen abgelegt, am Behelfsparkplatz an der Garchinger Straße waren es ca. 15 Altreifen.

Eine Abholung und sachgerechte Entsorgung durch den Bauhof ist bereits erfolgt.

Hiermit rufen wir alle Echinger Bürgerinnen und Bürger auf, Beobachtungen über rechtswidrige Entsorgung von Müll im Rathaus zu melden.



Ältester Kühlschrank Echings ist über 30 Jahre alt

Im Mai 2022 hat sich die Gemeinde Eching auf die Suche nach dem ältesten Kühlgerät Echings begeben, um den Kauf eines neuen energieeffizienten Gerätes zu unterstützen.

Bewerbungen konnten bis 31.12.2022 eingereicht werden. Teilnahmevoraussetzung war der Nachweis über das Herstellungsdatum des Altgeräts und dass das Gerät noch in Betrieb ist. Das neue Kühlgerät muss die Effizienzklasse A, B oder C besitzen.

Die drei ältesten Geräte wurden mit einer Prämie zum Kauf eines neuen energieeffizienten Gerätes unterstützt:

1. Platz 500 € (Jahr 1991)
2. Platz 400 € (Jahr 1992)
3. Platz 300 € (Jahr 1994)

Wir gratulieren den Gewinnern sehr herzlich.

Mit einem neuen, energieeffizienten Kühlgerät lassen sich im Vergleich zu einem 10 bis 15 Jahre alten Gerät pro Jahr circa 60-80% an Energie und Kosten sparen. Das reduziert den Energieverbrauch erheblich und schont damit das Klima und den Geldbeutel. Auch ohne Zuschuss ist daher eine Investition in ein neues Gerät sowohl finanziell als auch ökologisch sinnvoll. Weitere Informationen rund um die Themen Klima, Energie und Naturschutz finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Eching unter der Rubrik Umwelt/ Klimaschutz.

Werkzeug- und Maschinen Verleih GmbH

Bockhorni
Wilhelmstraße 13
85399 Hallbergmoos
www.bockhorni-verleih.de
Telefon 0811-1090 · Fax 35 55
Baumaschinen und Gartengeräte




HK - Computer
Der Vor-Ort-Service für Sie!

- IT & Kommunikation
- Hard- & Softwarevertrieb
- Privat- & Geschäftskunden
- Installation & Service

Untere Hauptstr. 9
85386 Eching
Mo-Fr 8-13 Uhr und 14-18 Uhr

t 089/318 674-30
f 089/318 674-36
www.hk-computerservice.de
info@hk-computerservice.de

www.echinger-echo.de

 Sie finden uns auch auf facebook!

Schalten Sie Ihre Anzeige
auch in **Oberding, Hallbergmoos**
und/oder **Neufahrn!**



**Attraktive Anzeigenpreise
inklusive Gestaltung!**

Rabattstaffeln &
Kombinationsnachlässe

- Verteilung an alle Haushalte
- Auslage in vielen Geschäften und im Rathaus
- Veröffentlichung auch online
- Leser aus Ihrer direkten Umgebung
- Weitere Zeitungen, die in unserem Verlag erscheinen: Haar, Vaterstetten, Putzbrunn, Grasbrunn und Herrsching

**Belegexemplare und
Mediadaten erwünscht?**

 **IKOS VERLAG**
Theresienstr. 73
85399 Hallbergmoos
Telefon 0811 5554593-0
www.ikos-verlag.de
info@ikos-verlag.de



SITZUNG VOM 31. JANUAR 2023

Aus der Sitzung des Echinger Gemeinderates, berichtet von Ulrike Wilms

- ++ Heidechia führt vorübergehend Monarchie im Rathaus ein ++ CSU fordert Thalers Rücktritt ++**
- ++ Straße am neuen Günzenhausener Feuerwehrhaus wird nach Sankt Florian benannt ++**
- ++ Misstöne und Verletzung von Persönlichkeitsrechten durch CSU-Ortsverband ++**
- ++ Langjährige Rechtsvertreter kündigen Zusammenarbeit mit der Gemeinde auf ++**
- ++ Bürgermeister beanstandet Gemeinderatsbeschlüsse ++**
- ++ Gemeinde will beim Straßenbau erneut Aufgabe des Staates übernehmen ++**

Heidechia führt vorübergehend Monarchie im Rathaus ein

Das schwungvolle und fröhliche Faschingskarussell der Heidechia drehte sich erstmals auch im neuen Rathaus, bei der so genannten Faschingssitzung des Gemeinderates. Traditionsgemäß übernahmen die diesjährigen Hoheiten Julia I und Andreas VI dabei kurz auch den Vorsitz im großen Sitzungssaal – und machten dabei mit Charme und Humor eine gute Figur bei der vorübergehenden Einführung der Monarchie. Zunächst gab's ein ehrliches Lob vom Prinzen, einem bekennenden Radlfahrer, für die frisch zertifizierte Fahrradfreundlichkeit der Gemeinde. Mit einem –nicht ernst gemeinten –Tadel bedacht wurde dagegen die respektlose Tatsache, dass die großen Rathausschlüssel, die den wahren Regenten der 5. Jahreszeit bei der Inthronisation ausgehändigt werden, weder je ins alte noch jetzt ins neue Rathaus passen. Ernst gemeint dagegen war der Vorschlag, bei der zukünftigen Nutzung des Huberwirtes doch bitte den dringenden Bedarf der Heidechia nach einem größeren und trockenen Lagerraum für ihren ständig wachsenden Fundus an Kostümen und Accessoires zu berücksichtigen. An- und abschließend zeigten die Narrhalla –Tollitäten und ihre Garde mit Ausschnitten aus ihrem Programm „The Greatest Show“ eine bewegte Kostprobe ihres Könnens und versuchten so, Faschingsbegeisterung bei den Echinger Gemeinderäten zu entfachen und luden abschließend zu Sekt und einer opulenten Krapfen-Parade ein.

Ob nicht die Monarchie doch die bessere Regierungsform für Eching ist? Jedenfalls machten das Heidechia –Prinzenpaar Julia I und Andreas VI nebst Hofstaat eine gute Figur bei ihrer vorübergehenden Machtübernahme im großen Sitzungssaal, ebenso wie bei ihrem schwungvollen Auftritt im Rathaus.



CSU fordert Thalers Rücktritt

Hohe Wogen hat der Auftritt von Echings Bürgermeister Sebastian Thaler bei der Gemeinderatsweihnachtsfeier geschlagen: Beim gemütlichen Jahresausklang hatte sein überraschender Pauschalangriff auf die Gemeinderäte und sein vorzeitiges Verlassen des Festes zusammen mit Frau und Sohn für Bestürzung und einen Eklat gesorgt. Nach Stellungnahmen von Grünen, SPD, BfE und FW, bei denen es primär darum ging, auf welcher Basis sie die künftigen kommunalpolitischen Herausforderungen angehen wollen, meldete sich auch die CSU-Fraktion zu Wort.

In einer von Fraktionssprecher Georg Bartl verlesenen Erklärung kündigten die Christsozialen, ebenso wie zuvor bereits die Freien Wähler, ihre Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem bis 2026 gewählten Bürgermeister auf: „Wir brauchen einen „Neustart“ so verlas Bartl das Statement. Der beleidigende Auftritt des Bürgermeisters sei nicht entschuldbar. Aus Sicht der CSU gibt es „keine vernünftige Arbeitsgrundlage mehr“. Der Echinger Gemeinderat würde ohnehin in der Öffentlichkeit und in seiner Außenwirkung großen Schaden nehmen, so Bartl: Eine Vertrauensbasis zu Thaler sei nicht gegeben. „Ersparen sie der Gemeinde und den Bürgern Ärger und Schlagzeilen und treten Sie zurück, beziehungsweise reichen Sie ihre Entlassung ein“, lautete seine Forderung. Thaler entgegnete auf die Vorwürfe und Forderungen, dass er seit seiner Wahl stets zur Zusammenarbeit mit allen politischen Kräften bereit gewesen sei. Aber insbesondere in jüngster Zeit seien „Grenzen überschritten worden, die sehr ins Persönliche gehen“, die den Schutz seiner Familie verletzten. (Gemeint sind hier vor allen Dingen die anonymen und wohl unbegründeten Anzeigen gegen ihn und seine Frau wegen Kindwohlgefährdung des eineinhalbjährigen Sohnes, für die er einen politisch motivierten Hintergrund sieht). Seine Anschuldigungen seien an „Einzelne“ gerichtet gewesen, die sehr wohl wüssten, dass sie gemeint seien. „So geht man mit Mitmenschen nicht um und ich wünsche keinem, diese Erfahrungen machen zu müssen.“ sagte Thaler und weiter, es müsse grundsätzlich die Frage gestellt werden, wer ursächlich für den Schaden verantwortlich sei. Er appellierte dazu, die „Menschlichkeit nicht aus den Augen zu verlieren.“

Alexander Krimmer (Bürger für Eching) versuchte sich an einem diplomatischen Lösungsansatz: In der Tat brauche es einen Neustart. Seiner Meinung nach seien von beiden Seiten Grenzen überschritten worden. Eine Weihnachtsfeier freilich sei nicht der rechte Rahmen für Thalers Vorwürfe. Der

nächste Ärger ist bereits vorprogrammiert: An der dem öffentlichen Teil folgenden nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung haben insgesamt vier Gemeinderäte aus der CSU- und Freien-Wähler-Fraktion nicht (mehr) teilgenommen.

Straße am neuen Günzenhausener Feuerwehrhaus wird nach Sankt Florian benannt

Im zweiten Anlauf wurde bei der Bezeichnung der Straße in Günzenhausen, an der das neue Feuerwehrhaus situiert ist, große Einigkeit erzielt. Dem ursprünglichen Antrag der CSU, die Straße nach dem Heiligen Sankt Florian zu benennen, wurde nach einer ersten Vertagung nun mit großer Mehrheit von 23:2 Stimmen entsprochen. Der Rat verständigte sich auf den Namen St.-Florian-Straße. Eingangs wiederholte Feuerwehr-Vorstand Bernhard Wallner (CSU) die ursprüngliche Argumentation und Intention der FFW Günzenhausen für die Straßenbenennung am neuen Gerätehaus. Der Heilige Florian gelte als Schutzpatron von Feuerwehrfrauen und -männern gleichermaßen und man/frau im sollte ihm deshalb keine geschlechtsspezifische Bedeutung zukommen lassen, sondern ihn als neutrale Person betrachten. Dazu merkte FW Sprecher Christoph Gürtner launig an, dass beim Heiligen Florian, wenn man ihn seiner Bekleidung beraube, wohl ein Mann zum Vorschein käme. Bei einer Heiligenfigur gehe es aber mehr um die religiöse Symbolbedeutung als um eine Person. Die Grünen hatten ursprünglich moniert, dass mit dem Schutzpatron ein weiteres Mal das beschlossene Prinzip unterlaufen werde, Frauen stärker bei Straßennamen zu berücksichtigen. Als es allerdings um konkrete Vorschläge ging, was man denn als weibliche Alternative zum „Florian“ zur Diskussion stellen könne, blieben sie eine Antwort schuldig. Sie hatten, ebenso wie auch die SPD und BfE,

nur Bezeichnungen wie „An der Feuerwehr“ oder Ähnliches als Empfehlung genannt. Das sei ja nun „nicht so richtig kreativ“, äußerte sich Leon Eckert (Grüne) selbstkritisch, daher wolle man sich dann doch dem Wunsch der Feuerwehr anschließen. Es gelte auch, unnötigen Streit zu vermeiden. Die Kehrtwende ihrer Fraktion nicht mitvollziehen wollte Rätin Lena Haußmann und übte grundsätzliche Manöverkritik an der hier erkennbaren Abstimmungspraxis, sich nach gleichem Muster nicht an die eigenen Grundsätze zu halten. Gegen die Stimmen von Haußmann (Grüne) und Esma Gelis (SPD) votierte der vollzählig anwesende Gemeinderat für die St.-Florian-Straße.

Misstöne und Verletzung von Persönlichkeitsrechten durch CSU-Ortsverband

Die langwierige Diskussion über die Straßenbezeichnung Sankt-Florian-Straße nahm der CSU-Ortsverband im Nachgang zum Anlass, ein – vermeintlich – witzig-parodistisches Tiktak-Kurzfilmchen zu veröffentlichen, das gleich mehrfach gegen Persönlichkeits- und Datenschutzrechte des kommunalpolitischen Mitbewerbs verstößt – und nach vielfach geäußelter Meinung auch gegen guten Geschmack.

Der von CSU-Ortsvorsitzendem Yavuz Kalkan, zugleich Geschäftsführer des CSU-Bundeswahlkreisbüros München Land, fabrizierte Streifen beinhaltet eine (nachträglich noch abgeänderte Szene), die heimlich bei einer Gemeinderatssitzung gefilmt wurde, auf der neben Bürgermeister und Gemeinderäten auch mehrere Verwaltungsangestellte zu sehen sind. Inhaltlich werden dann im Folgenden auf respektlose und verfälschende Art den beiden Echinger Gemeinderäten Lena Haußmann (Grüne) und Herbert Hahner (SPD) unzutreffende Äußerungen in den Mund gelegt, um so ihre Beiträge in Diskussion



ECHINGER ECHO

Anzeigen in Ihrem individuellen Design!

Belegexemplare und Mediadaten erwünscht?
0811 55545930 | info@echinger-echo.de | www.echinger-echo.de

JETZT BEWERBEN!



Bad | Heizung | Elektro

BOCK auf Karriere?

Mach aus alten Bädern neue Wohlfühl-Oasen und zaubere unseren Kunden ein Lächeln ins Gesicht.

Projektleiter Bad/ Meister (m/w/d)
Anlagenmechaniker-Meister SHK (m/w/d)
Azubi Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)

Wir bauen gerade unsere neue, moderne Firmenzentrale, wo Du Dich perfekt einbringen und mit uns mitwachsen kannst. Gute Bezahlung, angenehmes Betriebsklima, ein familienfreundlicher Arbeitsplatz und gute Weiterbildungsmöglichkeiten warten auf Dich.

BOCK auf Zukunft? Mach dich schlau und bewirb dich jetzt:
Sabrina Bock, s.rock@ich-hab-bock.de, Tel.: 08165-6479-0

www.ich-hab-bock.de/Karriere

MIT UNS ZUKUNFT GESTALTEN



DIE BADGESTALTER

Alfred Bock GmbH
Bahnhofstrasse 26
86375 Neufahrn

und Abstimmung über den Straßennamen St-Florian-Straße zu karikieren und zu diffamieren.

(Kalkans filmische Aktivitäten haben in der Gemeinde wiederholt für Unmut gesorgt, hat er doch unter anderem diverse Filmszenen beim Echinger Weltkindertag, beim Kindermittmachzirkus der Gemeinde und beim Waaghäusfest auf der CSU-Parteiseite eingestellt, was nicht jedem der Gefilmten gefallen hat.)

Seitens der SPD wurden die sechs Mitglieder der CSU-Gemeinderatsfraktion zu einer Stellungnahme über den Film der Orts-CSU gebeten. In ihrer Rückmeldung versicherten Gemeinderätin Heike Krauss und ihre beiden Fraktionskollegen Georg Bartl und Bernhard Wallner, keine Kenntnis vom Film gehabt zu haben.

Wie Bürgermeister Sebastian nach Vorliegen einer schriftlichen Stellungnahme des Datenschutzbeauftragten und der Rechtsaufsicht des Landratsamtes in der folgenden Bauausschuss-Sitzung bekannt gab, werden beim Tiktok-Video konkrete Persönlichkeitsrechte verletzt, wogegen im Einzelfall geklagt werden kann. Insbesondere der weltweite Zugang dazu und die bereits erfolgten vielfachen „Likes“ und hämischen Kommentare über die Ortsgrenzen hinaus spielen dabei eine Rolle.

SPD-Fraktionssprecher Herbert Hahner, ungefragt und ungewollt eine der Hauptpersonen der CSU-Inszenierung, kritisiert, dass „bei der CSU-Eching maßgebliche Leute glauben, über dem Gesetz zu stehen. Persönlichkeitsrechte einzelner Ratsmitglieder und Verwaltungsmitarbeiter:innen zählen da nicht. Aus heimlich bei einer Gemeinderatssitzung erstellten Aufnahmen wird ein diffamierendes Filmchen zusammengeschustert und bei diversen Internetplattformen eingestellt: Christsoziale Sachpolitik!“ Lena Haußmann mag das „offensichtlich populistische Video nicht auch noch mit einer Antwort würdigen.“

Langjährige Rechtsvertreter kündigen Zusammenarbeit mit der Gemeinde auf

Wie Bürgermeister Sebastian Thaler unter dem TOP „Bekanntgaben und Anfragen“ berichtete, hat die seit über 40 Jahren für das Echinger Rathaus tätige Münchner Anwaltssozietät Siebeck, Voßen, Hofmann und Koll die seit der Zeit des verstorbenen Bürgermeisters Joachim Enßlin bestandene Zusammenarbeit mit dem Echinger Rathaus beendet und alle Mandate niedergelegt.

Dafür gibt es nach Aussage des Bürgermeisters einen konkreten Auslöser, nämlich den Gemeinderatsbeschluss, bei der Rückforderung der in der „Causa Thaler“ (tätliche Auseinandersetzung am Echinger See im August 2018) angefallenen Prozess- und Anwaltskosten, die Rede ist von gut 70 000 Euro, nicht nur vom Bürgermeister zurückzufordern, sondern anteilig auch von seinen Anwälten. Diese haben pikanterweise Bürgermeister und Kommune in dieser selben Angelegenheit gleichzeitig vertreten, ein offensichtlicher Interessenskonflikt. Zudem fühlte sich der Gemeinderat im Nachhinein hinsichtlich der Empfehlung zur Kostenübernahme „in Sachen Seeevorfall“ juristisch falsch beraten – und hat seinen Beschluss rückwirkend wieder aufgehoben, was nun ebenfalls ein Nachspiel hat und sich zudem als langwierig und wenig zielführend erweisen könnte.

Vor dem Hintergrund des „Doppelmandats“ hatten die Freien Wähler bereits vor längerem eine Kündigung der

Zusammenarbeit mit der Kanzlei gefordert und Dritter Bürgermeister Leon Eckert ein Verfahren wegen Parteienverrat eingeleitet.

Von der nun seitens der Anwälte erfolgten Aufkündigung der Zusammenarbeit sind auch laufende juristische Auseinandersetzungen betroffen, beispielsweise eine höchst komplexe und langwierige Grundstücksstreitigkeit. Das sieht Bürgermeister Thaler als „großes Problem“ an, das durchaus auch kostspielige Nebenwirkungen nach sich ziehen könnte. Aktuell ist die Gemeinde nun auf der Suche nach einer Kanzlei, die die Rechtsvertretung zu übernehmen und sich in die diffizilen und umfangreichen Verfahren einzuarbeiten bereit ist.

Bürgermeister beanstandet Gemeinderatsbeschlüsse

Bürgermeister Thaler informierte darüber, zwei Gemeinderatsbeschlüsse vom Mai und Oktober letzten Jahres anfechten und bei der Rechtsaufsicht prüfen lassen zu wollen. Im ersten Fall geht es bei der so genannten „Beschlussbeanstandung“ um die rückwirkende Aufhebung des Beschlusses zur Übernahme der Verfahrenskosten zur „Causa Thaler“ aus dem Jahr 2020. Dieses Procedere war von Anfang an im Rat umstritten und wird auch in Kommentaren zur Bayrischen Gemeindeordnung anders gesehen als von der Kommunalaufsicht, die der Gemeinde bei ihren Aufhebungsbeschlüssen den Rücken stärkte. Letztlich geht es um die Frage, ob man einen nicht rechtmäßigen Beschluss dadurch heilen kann, dass man ihn aufhebt.

Thalers zweite Beanstandung bezieht sich auf die vom Gemeinderat beschlossene Klage gegen ihn zur Kostenübernahme der Rechtsstreitigkeiten in Folge des Seeevorfalles. Dabei ging es dem Rat und dem vom Gremium damit mandatierten 3. Bürgermeister Leon Eckert darum, „die von der Gemeinde bezahlten Gelder vom Bürgermeister und den Anwälten zurückzuholen. Hier moniert Thaler „Formfehler“, denn aus seiner Sicht sei Eckert zum fraglichen Zeitpunkt nicht legitimiert gewesen. Dieser Aussage widerspricht Eckert ausdrücklich als „unwahr“. Des Weiteren führte Thaler aus, dass er ein von Eckert an ihn gerichtetes Schreiben deshalb nicht beantwortet habe, weil es den Briefkopf der Anwaltskanzlei von Eckerts Vater aufweise. Und noch ein drittes Argument führte Thaler für die Beschlussbeanstandung an: Durch die gegen ihn erhobene Klage werde der Gemeinde weiterer finanzieller Schaden entstehen. Tatsache ist, dass dieses Verfahren nicht durch eine Rechtsschutzversicherung abgedeckt ist und nach tatsächlich anfallenden Stundensätzen abgerechnet werden muss.

Gemeinde will beim Straßenbau erneut Aufgabe des Staates übernehmen

Wenn etwas vorangehen soll in punkto dringlicher Straßensanierungen, einem Aus- oder Umbau, dann ... muss offensichtlich immer öfter die Kommune in Vorleistung gehen, auch wenn es sich dabei um die Aufgaben von Land und Bund handelt. Aktuell hat das staatliche Bauamt das Echinger Rathaus darüber informiert, dass für eine Sanierung der Dietersheimer Ortsdurchfahrt in absehbarer Zeit „wenig bis keine Ressourcen“ vorhanden seien. Bei seiner Bekanntgabe im Gemeinderat bezeichnete Bürgermeister Sebastian Thaler diese Aussage als „nicht sonderlich fair“ und ein „Armutszeugnis für den Freistaat“.

Weil aber eine Realisierung durch den Staat auf längere Sicht illusorisch ist, wird wohl die Gemeinde – nicht zum ersten Mal - Eigeninitiative ergreifen. Sie will die Baumaßnahme federführend in kommunaler Sonderbaulast durchführen, womit sie der übergeordneten Behörde durchaus Arbeit abnimmt.

Dahinter scheint sich eine Art beabsichtigtes System abzuzeichnen. So wurde bereits beim angestrebten Kreuzungsumbau zwischen Unterer Hauptstraße, Paul-Kämaier- und Dietersheimer-Straße am östlichen Echinger Ortsausgang per Sondervereinbarung zwischen dem Staatlichen Bauamt, dem Landkreis Freising und der Gemeinde Eching verfahren, um auf den stauanfälligen und viel befahrenen Ortsdurchfahrten einen verbesserten Verkehrsfluss zu erreichen. Diese Praxis bezeichnete Leon Eckert „als Verweigerung“ und „Versagen“ und kritisierte scharf, dass Aufgaben des Staates auf die Kommunen abgewälzt würden. Das sei „unverschämte“.

Wohl aber bleibt der Gemeinde keine andere Wahl, als erneut das Projekt selbst in die Hand zu nehmen. Dann könne als realistischer Zeitrahmen für die Umsetzung das übernächste Jahr angestrebt werden, so die Einschätzung des Bürgermeisters. Ohne Eigeninitiative werden auf längere Sicht nichts passieren. Während Georg Bartl (CSU) vor einer personellen Überforderung der gemeindeeigenen Bauabteilung warnte und die Besorgnis äußerte, dass dann vieles liegen bleiben würde, sieht der Dietersheimer Gemeinderat Vincent Blank (SPD) bei dem beabsichtigten Vorgehen vor allen Dingen auch eine Chance. Die Gemeinde könne dann mitreden bei der Umsetzung des Straßenbauprojekts – vor allen Dingen auch hinsichtlich einer innerörtlichen Verkehrsberuhigung. ■

Neu bei uns ++ Neu bei uns ++ Neu bei uns ++ Neu bei uns

QIO und TERN

Kompakt-E-Bikes mit einem einzigartigen Fahrgefühl!

Smart durchdacht mit kompaktem Alurahmen, tiefem Durchstieg und 20" Rädern. Kombiniert mit Premium Bosch-Antrieben, Shimano-, Enviolo-, oder Rohloff-Schaltung, und zahlreichen, individuellen Möglichkeiten - überzeugen Sie sich selbst!

Für jeden Bedarf ein passendes Angebot - wir beraten Sie gerne!

Alles aus einer Hand in unserer Werkstatt als Thule- und Brink-Vertragspartner: Fahrradträger und Anhängerkupplung mit Einbau für alle Automarken & Wohnmobilservice

QIO



Stadt / Lifestyle



Senioren



Reise / Touren

Faltrad / Lifestyle

tern



Transport / Cargo



Familie



saurer
AUTO.MOBIL



MAZDA



CITROËN



70 JAHRE
SEIT 1949

Auto Saurer GmbH · Galgenbachweg 24 · 85375 Neufahrn · Tel. 08165 94875-0 · www.saurer.de · [f@saurer.de](https://www.facebook.com/saurer.de)

Echinger Echo nicht im Briefkasten?

Liebe Leserinnen und Leser,

falls Sie ein Werbeverbotsschild am Briefkasten kleben haben, dürfen wir leider unsere kostenlose Ortszeitung nicht einwerfen. Wenn Sie aber trotzdem das Echinger Echo haben möchten, können Sie einen der folgenden Abschnitte ausschneiden und mittels eines Klebefilmstreifen an Ihrem Briefkasten anbringen.

ECHINGER ECHO - ja bitte!

ECHINGER ECHO erwünscht!

Falls das Echinger Echo dennoch nicht in Ihrem Briefkasten ist, informieren Sie uns bitte unter info@echinger-echo.de oder 0811 555 459 30



auch online!
www.echinger-echo.de

Erster Echinger Klimafrühling

Der Klimafrühling startet am Samstag, den 22. April gemeinsam mit der Frühjahrsschau (22./23.4.2023) der Echinger Fachbetriebe, die in diesem Jahr unter dem Motto Nachhaltigkeit steht. In diesem Rahmen finden über das gesamte Wochenende Aktionen und Kurzvorträge zum Thema Klimaschutz statt. Im Anschluss gibt es eine Woche lang in ganz Eching

Aktionen, Workshops, Vorträge, Film- und Diskussionsabende und vieles mehr.

Im **Klimafrühlingskino** wird am **22. April** Victor Kossakovskys großartiger Dokumentarfilm „Aquarela“ gezeigt, ein Film, der fast komplett ohne Worte auskommt und in dem das Wasser zum alleinigen Protagonisten wird. Am **23. April** reisen aus Berlin die „**Radikalen Töchter**“

an, ein Kollektiv, das es sich zum Ziel gemacht hat, durch Aktionskunst Demokratie und politisches Engagement zu stärken. Mit ihnen zusammen entstehen in einem **ganztägigen Workshop** Ideen, Aktionen, Utopien und Visionen für aktiven Klimaschutz in und für Eching, der Spaß machen darf.

Am **27. April** wird das Team von Freisinger Verein „**Übrig e.V.**“, das unter anderem mit

ihrem Foodsharing-Café gegen Lebensmittelverschwendung kämpft, mit einem **Zero-Waste-Kochevent** dabei sein.

Und in Kooperation mit dem Heideflächenverein Münchner Norden e.V. gibt es am **29. April** eine geführte **Wanderung** durch das Naturschutzgebiet Mallertshofer Holz. ■

Artikel: EE

Weitere **Highlights** sind eine **Hofladenradtour** mit dem ADFC am **24. April**, ein **Vortrag** mit Prof. Christian Holler zum Thema „**Erneuerbare Energien zum Verstehen und Mitreden**“ am **25. April** im Bürgerhaus und eine **Kleidertauschparty** am Freitagabend, **28. April** im ASZ-Eching. Zum Abschluss des Klimafrühlings wird am Samstag, **29. April** die erste Echinger **Kreislaufhütte** bei einem FairTrade-Empfang feierlich eingeweiht – **Informationen dazu gibt es vorab auf einem Infoabend am Donnerstag, 2. März ab 19 Uhr in der Bücherei Eching.**

Organisiert wird der Klimafrühling vom Echinger Klimabeirat gemeinsam mit der vhs Eching-Allershausen und der Gemeinde Eching.

Das komplette Programm unter www.vhs-ea.de und auf der Gemeindehomepage zu finden.

Anmeldungen für alle Veranstaltungen sind über die Echinger vhs-Website oder telefonisch unter 089 541955150 möglich.



MEDIENGESTALTER

(w/m/d)

in Voll- und Teilzeit

ab sofort mit flexiblen Arbeitszeiten zur Verstärkung unseres Teams!

Wir erstellen **Ortszeitungen**, **Informationsbroschüren** und kreative **Designprojekte**. Seit über **25 Jahren** mit **Erfolg**.

Entdecken Sie unser kreatives **Miteinander** und wachsen Sie an abwechslungsreichen Aufträgen gemeinsam in unserem **Team**, welches Tag für Tag alles für seine Kunden gibt.

Sie sind **kreativ** und haben **Freude** daran, **Anzeigen** und **Zeitungen** professionell und aufmerksamkeitsstark zu **gestalten**? Sie haben sehr gute **Kenntnisse** mit den Gestaltungsprogrammen der Adobe Creative Suite?



Senden Sie Ihre Bewerbung bitte mit Foto und Gehaltsvorstellungen an:
Heiko Schmidt, hschmidt@ikos-verlag.de



IKOS VERLAG Theresienstr. 73 | 85399 Hallbergmoos | www.ikos-verlag.de

Earth Hour 2023: Gemeinsam für mehr Klimaschutz – trotz Krise!

WWF ruft alle Bürger:innen am 25. März
zum Mitmachen auf

Die Gemeinde Eching folgt in diesem Jahr wieder dem Aufruf des WWF Deutschland und beteiligt sich an der „Earth Hour“, der Stunde der Erde.

zu Hause oder unterwegs, ob analog oder digital – **der WWF lädt alle ein, bei der Earth Hour 2023 mitzumachen und sich auf www.wwf.de/earth-hour anzumelden.**



Mit der Earth Hour fordern Menschen, Städte und Unternehmen weltweit mehr Einsatz für den Klimaschutz und die Natur. **Sie schalten dafür am Samstag, 25. März, um 20:30 Uhr für eine Stunde das Licht aus, um so ein Zeichen zu setzen.** Bekannte Bauwerke stehen dann wieder in symbolischer Dunkelheit, darunter Wahrzeichen wie das Brandenburger Tor, der Big Ben in London oder die Christusstatue in Rio de Janeiro. In Eching wird zur Earth Hour die Beleuchtung von Rathaus, Bürgerhaus und vhs gelöscht.

Die Gemeinde Eching ruft alle Bürgerinnen und Bürger auf, ebenfalls mitzumachen: „Nach einem Jahr mit verheerenden extremen Wetterereignissen, einer Energiekrise und sich ändernden politischen Prioritäten ist die Earth Hour 2023 ein wichtiger Moment, um unsere Unterstützung für ambitionierten Klimaschutz zu zeigen.“ Mit dem symbolischen Lichtausschalten können am 25. März auch alle Echingerinnen und Echinger selbst ein Zeichen für den Klimaschutz setzen und damit eine Botschaft an die Politik senden. Ob von

**>Earth Hour gerade in Krisenzeiten wichtiger symbolischer Moment
>Auch Eching setzt ein Zeichen für mehr Klimaschutz**

In Deutschland steht die weltweite Aktion auch 2023 im Zeichen des Klimaschutzes. Wenn es in diesem Jahrzehnt nicht gelingt, die Erderhitzung auf 1,5 Grad zu begrenzen, drohen Mensch und Natur katastrophale Konsequenzen: Waldbrände, Dürren und Überflutungen werden häufiger und heftiger. Lebensräume werden zerstört, Arten sterben aus. Dieses Jahrzehnt und diese Legislaturperiode werden darüber entscheiden, ob wir die Klimakrise noch auf ein kontrollierbares Maß beschränken können.

Die Earth Hour des WWF findet dieses Jahr bereits zum 17. Mal statt. Ihren Anfang nahm die Aktion im Jahr 2007 in Sydney. Mittlerweile wird die „Stunde der Erde“ auf allen Kontinenten in mehr als 180 Ländern veranstaltet. Weltweit nehmen rund 7.000 Städte teil. In Deutschland endete die Earth Hour 2022 mit einer Rekordbeteiligung von 663 Städten und Gemeinden. ■

Artikel: EE



Wir retten Rehkitze e.V.

Jährlich werden – alleine in Deutschland – ca. 100.000 Rehkitze durch die Mahd qualvoll verletzt oder getötet.

Die Rehkitze haben in den ersten Wochen ihres Lebens keinen Fluchtinstinkt und ducken sich ins tiefe Gras. Leider fällt genau auf diese Zeit die Mahd (Ende April bis Anfang Juli).

Die Landwirte haben keine Chance, aus ihrem Mähfahrzeug das Rehkitz zu erkennen und das bedeutet leider deren sicheren Tod.

Die einzige Möglichkeit, die Rehkitze davor zu bewahren, ist der Einsatz einer Wärmebildkamera-Drohne.

In den frühen Morgenstunden fliegen die Rehkitzretter die Felder damit ab – da ist der Wärmepunkt eines Lebewesens am deutlichsten sichtbar. Das ehrenamtliche Rehkitzretterteam geht ins Feld, sichert das Kitz in Körben und trägt es aus dem Feld. Nach der Mahd wird es dann wieder freigelassen und die Rucke findet es durch deutliche Ruflaute.

Daher ist es wichtig, dass wir die Termine eng mit den Landwirten und Jägern abstimmen.

Besonders im ersten Jahr brauchen wir für die aufwendige Ausrüstung finanzielle Unterstützung. ■

Artikel und Foto: EE

Ausführliche Informationen dazu finden Sie auf der Homepage www.rehkitzhilfe.com

Bis zum 26. März 2023 läuft ein Förderprogramm der VR Bank München

Wir erhalten für jede Spende ab 5 € eine Förderung von 10 € – den Link dazu finden Sie auch auf der Startseite unserer Homepage <https://www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/wir-retten-rehkitze>.

Außerdem freuen wir uns über aktive Hilfe bei der Rettung!

Wer Interesse daran hat, mit uns die Rettung durchzuführen (als Pilot oder „Bodenpersonal“) melde sich gerne bei uns unter Tel. 08165 632204



Großer Spaß für kleine Faschingsfreunde

Nach der langen Corona-Pause ging es beim Kleinkinderfasching des katholischen Frauenbundes – endlich- für Echings Faschingsnachwuchs wieder kunterbunt und kurzweilig im Bürgerhaus zu. Rund 300 große und kleine Gäste waren dabei beim lebhaften Spektakel und mit dieser Resonanz waren die Veranstalterinnen mehr als zufrieden. Wie erprobte Insider wissen weitergeben, gilt für den besonders kleinkinderfreundlichen und

familientauglichen Mehrgenerationen-Fasching eine besondere „Lärmschutzverordnung“: Pistolen und alles andere, was knallt und kracht, muss zu Hause bleiben. Mitgebraucht wurden gute Laune und originelle Verkleidungen, denn beides gehört zur Standard-Ausstattung. Für alle kleinen und großen Faschingsfans von U1 (unter einem Jahr) bis Ü80 ging es bunt, lebhaft und lustig zu, beispielsweise bei der Verteilung von Luftballons und der begehrten Süßigkeiten.

Letztere regnete es von der Bühne. D- Jane Sabine (Steiger) gab wiederum Takt und Tanz bei den Unterhaltungs- und Faschingshits vor, bei dem sich Piraten und Polizisten, Pippi Langstrumpfs, Feen, Frösche oder Feuerwehr- und Spidermänner, Krokodile, Cowboys, Bienen, Marienkäferle und viele weitere fantasievoll maskierte Faschingsgestalten auf dem Parkett tumelten. Dieses wurde zur Show-Bühne für den allseits bestaunten Auftritt der Kindergarde aus

Oberschleißheim mit ihrem Prinzenpaar Meggie I. und Nico I., ebenso wie für die fetzigen quirligen X-Quiteens, die Teeniegarde der Narrhalla Heidechia, die ihr Showprogramm mitgebracht hatte. Zuvor allerdings gab es für die Gäste etwas zu lernen, nämlich wie man eine echte Faschingsrakete zündet, nämlich mit Klatschen, Stampfen und beidem zusammen. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.

Echinger Echo nicht im Briefkasten?

Liebe Leserinnen und Leser,

falls Sie ein Werbeverbotsschild am Briefkasten kleben haben, dürfen wir leider unsere kostenlose Ortszeitung nicht einwerfen. Wenn Sie aber trotzdem das Echinger Echo haben möchten, können Sie einen der folgenden Abschnitte ausschneiden und mittels eines Klebefilmstreifen an Ihrem Briefkasten anbringen.

ECHINGER ECHO - ja bitte!

ECHINGER ECHO, ja gerne!

ECHINGER ECHO erwünscht!

ECHINGER ECHO - bitte einwerfen!

Falls das Echinger Echo dennoch nicht in Ihrem Briefkasten ist, informieren Sie uns bitte unter info@echinger-echo.de oder 0811 555 459 30



auch online!
www.echinger-echo.de

50 Jahre Orgeldienst

Im Rahmen des Gottesdienstes Mariä Lichtmess bedankte sich die Pfarrei bei ihrem langjährigen Organisten Helmut Schmidt. Er begann 1973 offiziell im Pfarrverband Massenhausen zuerst für die Pfarrei Massenhausen die Orgel zu spielen. Schon bald wechselte er an seinen Wohnort Günzenhausen, wo er noch heute jeden Gottesdienst begleitet und musikalisch umrahmt. Zusätzlich zu diesem Dienst kümmert er sich um die Organisation des Fronleichnamsfestes und diverser Bittgänge.

Auch die Lautsprecheranlage in der Kirche gäbe es ohne sein Zutun nicht. Die Pfarrei Fürholzen, stellvertretend durch Herrn Prof. Wollbold, der Verwaltungsleiterin Frau Steuerer, dem Kirchenpfleger und der stellv. Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Frau Eberl, überreichten Helmut Schmidt zum Dank für seine umfassenden Dienste eine Urkunde des Kirchenmusikamts und einen Gutschein für das Restaurant 181 des Olympiaturms. ■

Artikel und Foto: EE

Von Links nach rechts: Prof. Andreas Wollbold, Helmut Schmidt, Thomas Kranz, Alexandra Steuerer



ECHINGER
ECHO

ANZEIGEN
in Ihrem individuellen Design

Gestaltung
im Preis
inklusive!

Belegexemplare und Mediadata erwünscht?
0811 55545930 | info@echinger-echo.de
www.echinger-echo.de

IMMOBILIEN



**Ihr professioneller Partner
gleich in Ihrer Nähe**

**25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkennntnis
Verkauf / Vermietung**

und Sie sparen
Zeit und Geld

Bestpreisgarantie!



Kostenlose Immobilien-Bewertung



www.kufner-immobilien.de

Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn

Telefon 08165/909 600



HASCHKE
HAUSVERWALTUNGEN

Nebenkostenabrechnung, Reparaturen, Werterhalt,
Schriftverkehr, Ansprechpartner für Ihre Mieter:

Wenn Sie darüber nachdenken, Ihre Verwaltungspflichten
an einen Profi zu übergeben, sprechen Sie mit uns darüber.

089/319 11 47 Walter Haschke Hausverwaltungen Eching Umlandstr. 12 info@haschke.com

**Kurzzeit-Unterkunft für Arbeitskräfte
in Unterschleißheim**

Moderne Zimmer für je 2 bis 4
Personen zur wochen- oder
monatsweisen Vermietung

TV, WLAN, Gemeinschaftsküche
Aufenthaltsraum, Duschen,
Waschmaschine und Trockner.



Einstein-6
Wohnen auf Zeit

Einstein-6 **Wohnen auf Zeit**
85716 Unterschleißheim Einsteinstr.6
info@einstein-6.de 089/2378 006-0

KATHOLISCHE KIRCHE

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching | Danziger Str. 11 | 85386 Eching
Tel. 089 3790 760 | Öffnungszeiten Pfarrbüro Mo., Di., Do. und Fr. 9 – 12 Uhr und
Do. 16 – 18 Uhr, Mittwoch geschl. | www.st-andreas-eching.de

Neu-Andreas – Winterzeiten

Samstag: 17.00 Beichtgelegenheit
17.15 Rosenkranzgebet
für den Frieden
18.00 Vorabendgottesdienst
Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst
3. Sonntag: 18.00 Feierabend
Dienstag: 1. Dienstag im Monat um
08.00 Wortgottesfeier
vom Frauenbund

1. Mittwoch: 18.00 Wortgottesfeier
2.-4. Mittwoch: 18.00 Eucharistiefeier
Freitag: 10.00 Hl. Messe

Filialkirche Dietersheim:

2. Sonntag: 08.30 Eucharistiefeier
4. Sonntag: 10.00 Eucharistie- oder
Wortgottesfeier
1. Donnerstag: 18.00 Wortgottesfeier

Freitag, 10.03.2023

19.00 Kreuzwegandacht

Sonntag, 12.03.2023

08.30 Wortgottesfeier in Dietersheim, Tag der Vereine

Freitag, 17.03.2023

17.30 Kreuzwegandacht am Kalvarienberg (Infos siehe rechts)

Sonntag, 19.03.2023

10.00 Eucharistiefeier m. Segnung d. Erstkommunionkinder aus Eching
10.00 Kinderkirche im Pfarrheim
18.00 Feierabend mit Hungertuch von Misereor, Alt-Andreas

Freitag, 24.03.2023

19.00 Kreuzwegandacht, Jugend

Sonntag, 26.03.2023

10.00 Eucharistiefeier mit Segnung der Erstkommunionkinder Dietersheim

Mittwoch, 29.03.2023

19.00 Bußgottesdienst

Donnerstag, 30.03.2023

19.00 Bußgottesdienst in Dietersheim

Freitag, 31.03.2023

19.00 Kreuzwegandacht, Jugend

Verschiedenes

14.03. Seniorennachmittag | Dienstag, 14.03., um 14.00 Uhr

Alle Senior/inn/en Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich zu unserem Seniorennachmittag im Pfarrheim eingeladen.

Frauenbund | Di., 07.03. um 8.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Frühstück.

Offener Kleiderschrank im März

Annahme	Montag, 06.03.	17.30 – 19.00 Uhr
	Montag, 20.03.	17.30 – 19.00 Uhr
Ausgabe	Donnerstag, 02.03.	17.30 – 19.00 Uhr
	Mittwoch, 08.03.	15.00 – 16.00 Uhr
	Donnerstag, 16.03.	17.30 – 19.00 Uhr

Nur saubere und tragbare Kleidung. Außerhalb der Öffnungszeiten keine Kleidung abstellen.

Firmung | Freitag, 06.10 2023

Alle Jugendlichen vom Jahrgang 09.2007 - 08.2008, die nicht von uns angeschrieben wurden, sich aber zur Firmvorbereitung anmelden möchten, bitten wir sich mit dem Pfarrbüro unter Tel. 089 3790 760 in Verbindung zu setzen.

Kreuzwegandachten und Frühschichten

Bisher gab es in der Fastenzeit am Freitagmorgen „Frühschichten“ und am Freitagabend „Kreuzweg-Andachten“. Nun wurden beide zur „KREUZWEG-SPÄTSCHICHT“ kombiniert.

17.03.: Kreuzweg-Spätschicht am Kalvarienberg in Aiterbach (Allershausen)

Erstmals wird es in diesem Jahr eine „KREUZWEG-SPÄTSCHICHT“ direkt am Kalvarienberg in Aiterbach geben. Der PGR lädt Sie ein dort den Weg des Kreuzes zu beten. Unten wieder angekommen bieten wir an, gemeinsam essen zu gehen.

Wir treffen uns pünktlich um 17.30 Uhr am Fuße des Kalvarienbergs. Treffpunkt für Mitfahrgelegenheiten ist um 16.45 Uhr am Bürgerhaus in Dietersheim oder um 16.45 Uhr am Pfarrheim in Eching. Rückkunft inkl. Essen gg. 20.30 Uhr. **Zur besseren Planung melden Sie sich bitte bis zum 10.03.23 im Pfarrbüro an.**

EVANGELISCHE KIRCHE | Magdalenenkirche

Ev.-Luth. Pfarramt Eching | Danziger Str. 17 | 85386 Eching

Tel. 089 319 49 59 | Pfarramt.eching@elkb.de | www.magdalenenkirche.de

Di., 07.03.2023

13:00 Stillcafé, anschl. Krabbelgruppe
18:00 ELFER Musikproben *
19:30 YOGA in der Passionszeit *
20:00 Magdalenenchor *

Mi., 08.03.2023

19:00 Bibelgesprächskreis*

Do., 09.03.2023

19:00 Posaunenchor*

Sonntag, 12.03.2023

10:00 Gottesdienst

Mo., 13.03.2023

9:30 Frauenkreis*
19:00 Treffen d. Anonymen Alkoholiker*
20:00 Gebetskreis

Di., 14.03.2023

13:00 Stillcafé, anschl. Krabbelgruppe**
18:00 ELFER Musikproben *
19:30 YOGA in der Passionszeit *
20:00 Magdalenenchor *

Do., 16.03.2023

19:00 Posaunenchor*
19:30 KV-Sitzung (öffentlich)

Sonntag, 19.03.2023

10:00 Gottesdienst

Mo., 20.03.2023

9:30 Frauenkreis*
19:00 Treffen d. Anonymen Alkoholiker*
20:00 Gebetskreis

Di., 21.03.2023

13:00 Stillcafé, anschl. Krabbelgruppe**
18:00 ELFER Musikproben*
19:30 YOGA in der Passionszeit*
20:00 Magdalenenchor *

Mi., 22.03.2023

19:00 Bibelgesprächskreis*

Do., 23.03.2023

19:00 Posaunenchor*

Fr., 24.03.2023

15:30 Konfi-Treff im Gemeindezentrum

Sonntag, 26.03.2023

11:00 Gottesdienst, Verkauf von Türranzen für Ostern im Gemeindezentrum nach der Messe

Mo., 27.03.2023

9:30 Frauenkreis*
19:00 Treffen d. Anonymen Alkoholiker*
20:00 Gebetskreis

Di., 28.03.2023

13:00 Stillcafé, anschl. Krabbelgruppe**
18:00 ELFER Musikproben*
19:30 YOGA in der Passionszeit *
20:00 Magdalenenchor *

Do., 29.03.2023

19:00 Posaunenchor*

Sonntag, 02.04.2023 Palmsonntag

10:00 Uhr Gottesdienst mit AM

- * · **Magdalenenchor:** Kontakt A. Sachs, Tel.: 089 32731751
- **Frauenkreis:** Kontakt Fr. Schubert, Tel.: 089 3194118 (nicht in den Schulferien)
- **Treffen der Anonymen Alkoholiker:** Kontakt Hans, Tel.: 0175 4003436
- **Posaunenchor:** Kontakt A. Lösch, Tel.: 089 3174132
- **YOGA in der Passionszeit** im Gemeindezentrum, Kontakt: M. Zahed, Tel: 08166-5824592
- **ELFER Musikproben** in der Magdalenenkirche, Kontakt: Traudl Mandausch, Tel: 0163-6139269
- **Bibelgesprächskreis** im Gemeindezentrum

** **Stillcafé** im Gemeindezentrum, mit Ann Schucht.

Bitte um Anmeldung: kontakt@kisti.info, Tel.: 0160-93878947

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

„Vielen Dank,
dass Sie mir in dieser
schweren Zeit geholfen haben.“

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben.
Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte
in dieser schwersten Zeit.

Wir helfen Ihnen weiter.

08165 - 910 60

www.trauerhilfe-denk.de





Abschied von Sankt Andreas Eching genommen haben Pfarrer Martin Guggenbiller und Gemeindereferentin Helga Mörtl. Pater Binoy, seit Januar in den Pfarreien Eching und Neufahrn im Einsatz, freut sich darauf, „die Menschen in beiden Pfarrgemeinden kennenzulernen und sie in allen Lebensbereichen zu begleiten.“ (v.li.)

Abschied, Neubeginn und Veränderungen in der Pfarrei Sankt Andreas

Wie schon im Pfarrgemeindebrief bekannt gegeben, ist für Pfarrer Martin Guggenbiller und Gemeindereferentin Helga Mörtl ihr beruflicher Einsatz in und für die katholische Pfarrei Sankt Andreas zu Ende gegangen. Als Seelsorger neu angefangen hat ab Januar der aus Indien stammende Pater Binoy Parakkada von den Schönstatt-Patres, der je zur Hälfte zuständig ist für die Pfarrgemeinde Sankt Andreas Eching und die Neufahrner Pfarrgemeinde Sankt Franziskus.

So stand der Festgottesdienst am 31. Januar in Neu-Andreas ganz im Zeichen von Abschied, aber auch Neubeginn. Optisch umrahmt wurde der feierliche Dank- und Bittgottesdienst von einem Dutzend Fahnenabordnungen der Ortsvereine und musikalisch begleitet von Orgel, Chorgemeinschafts Sankt Andreas und den Sparkling

Singers. Der evangelische Pfarrer Markus Krusche und Christoph Schwarz als Vertreter des katholischen Pfarrgemeinderats ließen es sich nicht nehmen, Guggenbiller und Mörtl gegenüber ihre Wertschätzung und Dankbarkeit für ihren teils unter schwierigen Bedingungen erfolgten Einsatz zum Ausdruck zu bringen und ihnen alles Gute für ihren weiteren Lebensweg zu wünschen. Ein herzliches Willkommen galt offiziell neben Pater Binoy auch Domvikar Peter Förster, der bereits seit einigen Monaten vertretungsweise der katholischen Pfarrei zu Verfügung steht.

Wie Dekan Thomas Gruber beim anschließenden Stehempfang im Pfarrsaal erläuterte, sollen angesichts der personellen Gesamtsituation in der Erzdiözese München und Freising die beiden benachbarten, eigenständigen katholischen Pfarreien

Neufahrn und Eching zukünftig mit einer gemeinsamen Leitung und einem gemeinsamen Seelsorgeteam ausgestattet werden. In seiner kurzen Dankes- und Begrüßungsrede stellte Bürgermeister Sebastian Thaler insbesondere Guggenbillers „ansprechende“ Predigten als etwas ganz Besonderes heraus. Man merke ihnen die intensive Vorbereitung an, so der Bürgermeister. Er persönlich habe immer etwas damit anfangen und mitnehmen können – und viele pflichteten ihm bei. Auch die Frage nach ihrer beruflichen Zukunft haben Mörtl und Guggenbiller in dieser zwanglosen Runde beantwortet. Helga Mörtl übernimmt zukünftig die neu geschaffene Stelle eines Seniorenpastorals im Münchner Norden. Die Gemeindereferentin freut sich auf die neue Herausforderung, denn es sei schon länger ihr Wunsch gewesen, älteren

oder kranken Mitmenschen seelsorgerisch zur Seite zu stehen.

Pfarrer Martin Guggenbiller, der 2017 sein geistliches Amt in Eching angetreten war, hatte aufgrund seiner krankheitsbedingten instabilen Verfassung um Entpflchtung von der Leitung der Pfarrei zum Jahreswechsel 2022/23 gebeten. Glücklicherweise hat sich sein Gesundheitszustand nun stabilisiert. Es sei aber momentan noch nicht entschieden, gab er Auskunft, wohin sein Berufs- und Lebensweg ihn zukünftig führen werden. Bis auf weiteres bleibt er noch im Echinger Pfarrhaus wohnen. „Schauen wir auf das Miteinander!“ „Lasst uns aufeinander achten“ lautete sein abschließender geistlicher Appell an die Echinger. ■

Für Sie berichtete Ulrike Wilms.



Fasten Sie auch?

Liebe Lesende,

Die närrischen Tage sind vorbei und die Fastenzeit bietet jetzt die Gelegenheit, sich mal von lieben kalorienreichen Gewohnheiten zu verabschieden und etwas für die Fitness zu tun.

Schon der Verzicht auf ein Stückchen Schokolade pro Tag oder das Glas Wein oder

Bier am Abend bringt einen sichtbaren Erfolg für die Figur. Wenn Sie dann noch einen flotten Marsch um den Häuserblock einplanen statt sich in den Fernsehsessel zu setzen, sind Sie schon auf dem richtigen Weg, Ihrem Leben mehr Jahre zu geben.

Eine neue Studie zeigt, dass schon **30 Minuten regelmäßige Bewegung am Tag** ausreichen, um das Leben zu verlängern. Dafür müssen Sie keine schweißtreibende Sportart ausüben, Radfahren, Schwimmen oder Spaziergehen reichen völlig aus.

Belohnen Sie sich dann mit **„Wellness“ für Haut und Haar**, damit der winterliche Grauschleier verschwindet und Sie mit der Frühlingssonne um die Wette strahlen.

Verwöhnen Sie sich mit einem Aromabad mit Salz aus dem Toten Meer, das tut Ihrer Haut und dem Körper gut. Für Warm- und Kaltduscher gibt es da auch entsprechende Produkte zum Duschen. Währenddessen können Sie gut eine Gesichtsmaske und eine Haarkur einwirken lassen. Anschliessend noch eine kreislaufanregende Massage mit einem guten Körperöl und Sie fühlen sich rundum fit und gepflegt!

Bei uns in der Apotheke finden Sie die richtigen Produkte – ohne Tierversuche, mit natürlichen pflanzlichen Ölen und vor allen Dingen persönlicher, kompetenter Beratung! Und wenn Sie noch mehr für sich tun wollen, bieten wir Ihnen mit **„Leichter Leben**

in Deutschland“ und dem **Plan31** ein massgeschneidertes Konzept, um dauerhaft und gesund Ihr persönliches Wohlbefinden zu erreichen und zu behalten!

Wir freuen uns auf Sie!



Ihre Apothekerin
Bettina Colombo-Egerer

Naturheilverfahren und Homöopathie,
Ernährungsberatung

Baby- und Kleinkinder Sprechstunde – um was geht es?

Die Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) ist eine Vernetzungs- und Vermittlungsstelle des Landratsamtes Freising. Sie legt ihren Schwerpunkt auf Beratung, Vermittlung und Informationsweitergabe für schwangere Frauen, werdende Eltern und Eltern mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren. Das Ziel ist, Eltern zu unterstützen, damit ihre Kinder gesund und liebevoll aufwachsen können.



Umgang mit dem Neugeborenen:

- Pflege
- Grundausrüstung
- Grundbedürfnisse

Allgemeine Pflege:

- Wiegen/Messen
- Schlaf
- Erziehungstipps

Elternberatung
für alle Fragen rund um den Säugling, das Kleinkind und das Kind

Ernährung:

- Stillen
- Flaschnahrung
- Zufüttern
- Gewöhnung an den Familientisch

Was macht die KOKi?

DIE KOKI STELLE IN FREISING ENGAGIERT SICH FÜR MUTTER-KIND-THEMEN UND ORGANISIERT DAFÜR IN IHRER APOTHEKE EINEN BABY-MESS- UND WIEGETAG.

ZU DEN ANGEGEBENEN TERMINEN KÖNNEN SIE ALS ELTERN EINE BERATUNG ZU ALLEN FRAGEN ZUR SCHWANGERSCHAFT, STILLZEIT ODER RUND UM IHR BABY, GESUNDHEIT UND PFLEGE IN ANSPRUCH NEHMEN UND IHR KIND MESSEN UND WIEGEN LASSEN. HABEN SIE NOCH FRAGEN? WENDEN SIE SICH GERNE AN UNS!

Vermittlung bei Bedarf an weitere Kooperationspartner

Termine

Jeden ersten Donnerstag im Monat
von 10:00 bis 12:00 Uhr

6. April
4. Mai
1. Juni
6. Juli
3. August

Ansprechpartner

KOKI
koki@kreis-fs.de



Schlesierstraße 4-6

85386 Eching

Tel: 089 / 31 90 49 30

Fax: 089 / 31 90 49 33

E-Mail: info@stgeorg-bayernapothke.de



Kostenloses Angebot für die Familien Kostenübernahme der Fachkraft durch die KoKi Stelle



Feuerwehr | Rettungsdienst 112

Polizei 110

Polizeistation Neufahrn 08165 9510-0

Giftnotruf München 089 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Tiernotruf – Tierklinik Ismaning

24-Std.-Notdienst, Oskar-Messter-Str.6 **089 54045640**

Krisendienst Bayern (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich **0800 655 3000**
Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not | www.krisendienst-psychotherapie.de

Nummer gegen Kummer | www.nummergegenkummer.de

Kinder- und Jugendtelefon (Mo-Sa 14-20 Uhr) | unentgeltlich 116 111

Elterntelefon (Mo-Fr 9-17, Di/Do 9-19 Uhr) | unentgeltlich 0800 1110550

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen | unentgeltlich **08000 116 016**

Katholische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich 0800 1110222

Evangelische Telefonseelsorge (tägl. 24 Std.) | unentgeltlich 0800 1110111

APOTHEKEN

www.apotheken.de/notdienste

Apothekennotdienst-Hotline 0800 0022833

vom Handy 22833

St. Georg-Apotheke, Schlesierstr. 4-6 089 31904930

Götz-Apotheke, Untere Hauptstr. 5 089 3192119

EHO-Apotheke, Bahnhofstr. 4 B 089 3194055

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

089 7233093

www.notdienst-zahn.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Erdgas | Bereitschaftsdienst ESB 08122 97790

Fernwärme | Störungsmeldung WSG 089 51469666

Strom | Störungsmeldung E.ON AG 0941 28003366

Wasser | Zweckverband Freising-Süd: 08165 95 420

24-Std.-Notdienst: **0151 17414354**



menschlich • freundlich • kompetent

- Behandlungspflege
- Grundpflege
- Pflegeberatung und Qualitätskontrolle § 37 SGB XI

Alle Kassen und Privat
Tel: 089/319 36 77
www.bemax-eching.de • info@bemax-eching.de



Die nächste Ausgabe erscheint am Montag, 03.04.2023

Anzeigen- / Redaktionsschluss: Do., 23.03.2023, 9:00 Uhr

Herausgeber



IKOS VERLAG

Theresienstraße 73
85399 Hallbergmoos
Tel.: 0811 5554593-0
Fax: 0811 5554593-40
info@echinger-echo.de
www.echinger-echo.de

 Sie finden uns auch auf facebook!

Erstausgabe: 03.12.2010

Auflage: 5.500 Exemplare

Druck: Ortmaier Druck
84160 Frontenhausen

Chefredaktion V.i.S.d.P.

Heiko und Christine Schmidt

Verlagsassistentz

Katja Oberhauser

Art-Direction

Satz | Layout | Anzeigengestaltung

Anja Heisig
Isabella Lukač
Henrik Sievers

© Design/Layout/Grafik: IKOS Verlag

Für Sie berichteten

in dieser Ausgabe

Dieter Migge

Ulrike Wilms

Die mit (EE) gekennzeichneten Artikel und Fotos sind eingesendete Berichte, die unter der ausschließlichen Verantwortung des der Redaktion bekannten Verfassers veröffentlicht werden.

Kostenlose Verteilung

an alle Haushalte in Eching, Deutenhausen, Dietersheim, Günzenhausen, Hollern, Ottenburg (Werbeverbote werden berücksichtigt!) sowie zahlreiche Geschäfte im Gemeindegebiet

• Auf www.echinger-echo.de werden viele Beiträge mit weiteren Fotos veröffentlicht.

• Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortung der gekennzeichneten Verfasser und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Verlages dar.

• Leserbriefe stellen die Meinung des Verfassers dar. Die Veröffentlichung bzw. Kürzung von Leserbriefen behält sich der Herausgeber vor.

• Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet, es sei denn der Autor berücksichtigt eine entsprechende Regelungen im Rahmen der genderneutralen Sprache / Schrift. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

• Für unverlangte Einsendungen von Fotos und Texten sowie die Richtigkeit der Angaben übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

• Nachdrucke, auch auszugsweise, sowie Übernahme vom Verlag gestellter Anzeigen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

www.echinger-echo.de

Aktuelle Informationen & Veranstaltungen



Online-Werbung schon ab 4 Cent

Schalten Sie Ihre Anzeige auch in **Neufahrn, Hallbergmoos** und/oder **Oberding!**



Attraktive Anzeigenpreise inklusive Gestaltung!

Rabattstaffeln &
Kombinationsnachlässe

- Verteilung an alle Haushalte
- Auslage in vielen Geschäften und im Rathaus

- Veröffentlichung auch online
- Leser aus Ihrer direkten Umgebung

• Weitere Zeitungen, die in unserem
Verlag erscheinen: Haar, Vaterstetten,
Putzbrunn, Grasbrunn und Herrsching

Hallbergmoos
(Flughafen München)



Neufahrn



Oberding



Eching

Haar



Vaterstetten



Grasbrunn



Putzbrunn



Herrsching



Belegexemplare und Mediadaten erwünscht?



IKOS VERLAG

Theresienstr. 73
85399 Hallbergmoos
Telefon 0811 5554593-0
www.ikos-verlag.de
info@ikos-verlag.de